

PROPÄDEUTIKUM GESTALTUNG UND KUNST SFG BASEL

NICOLE KURZ

PORTFOLIO 2024

Inhaltsverzeichnis

Zeichnen

Schrift/ Form

Skizze/ Bild

Layout

Animation

Farbe/ Bild

Raum/ Material

Konzept

Markthalle

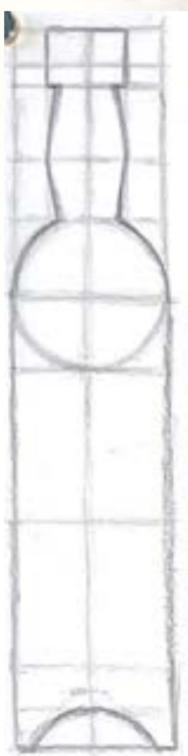
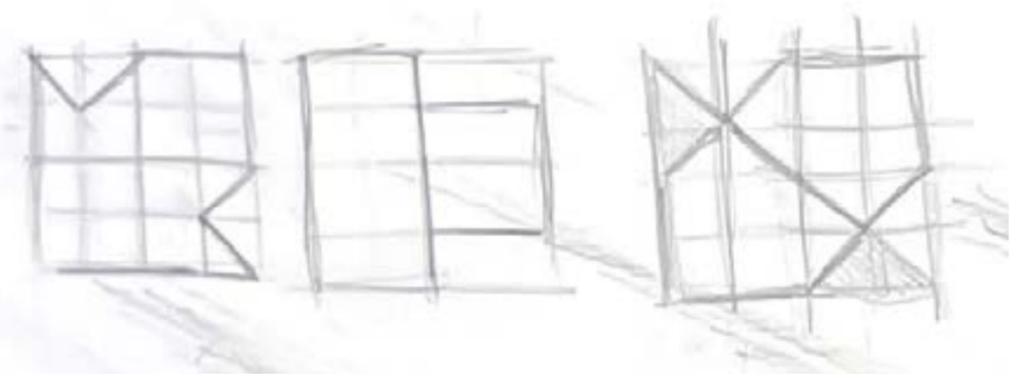
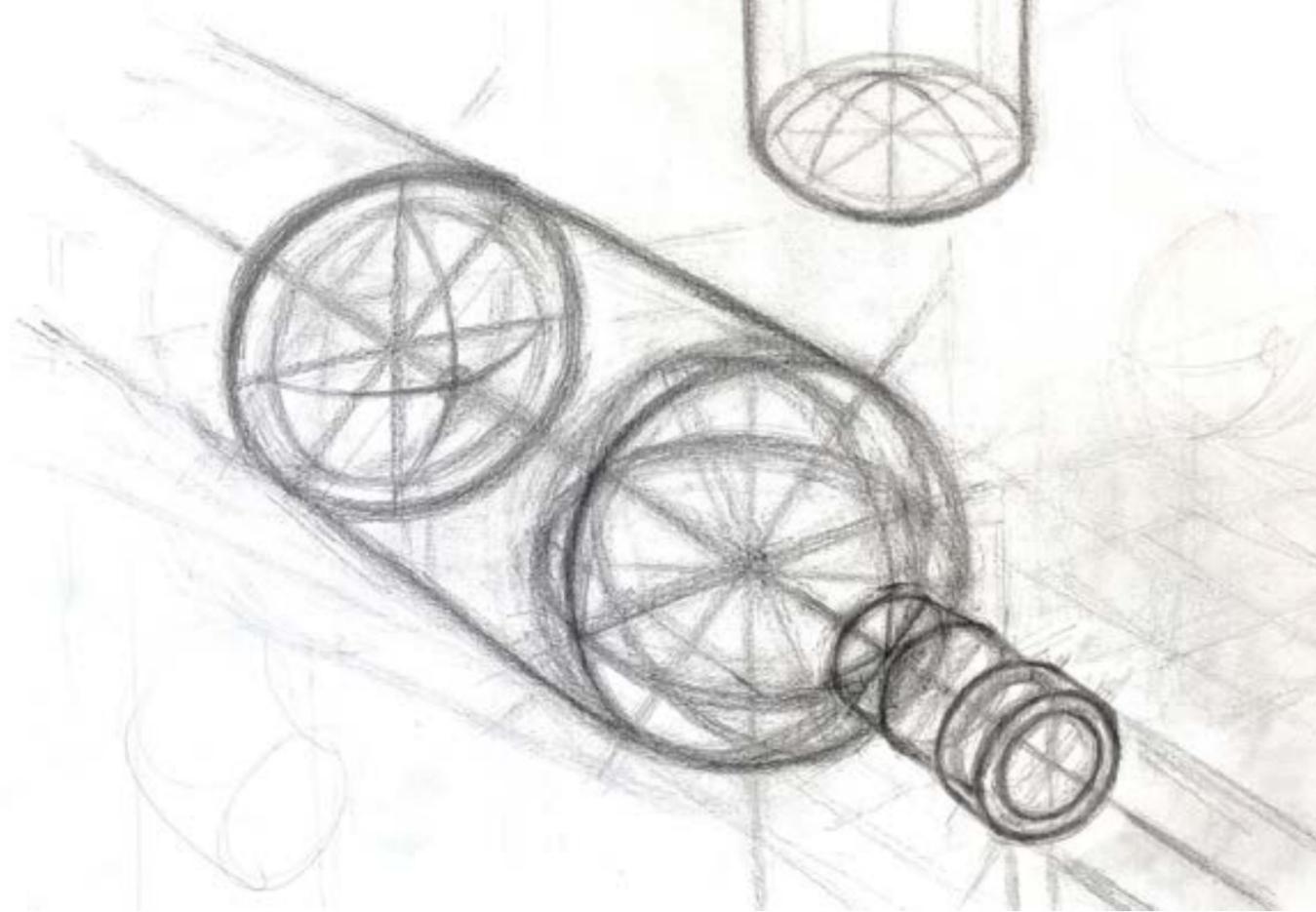
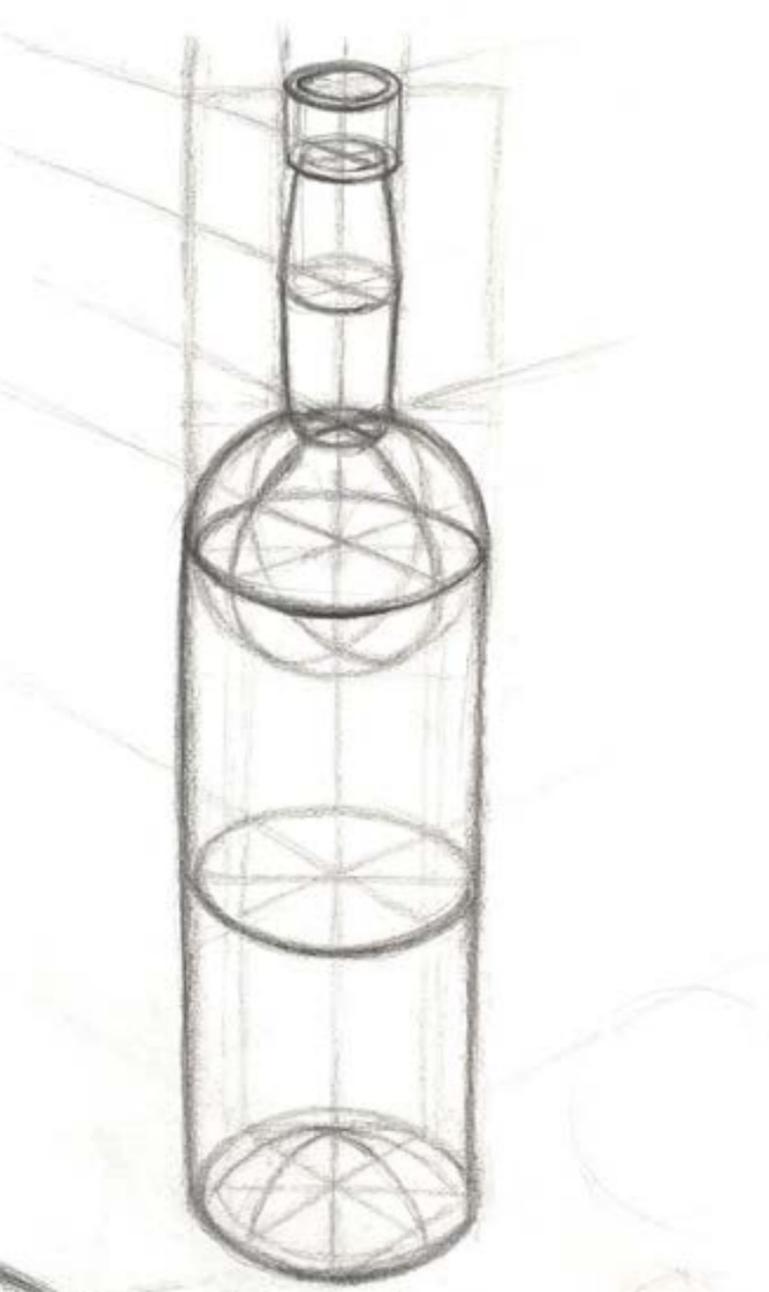
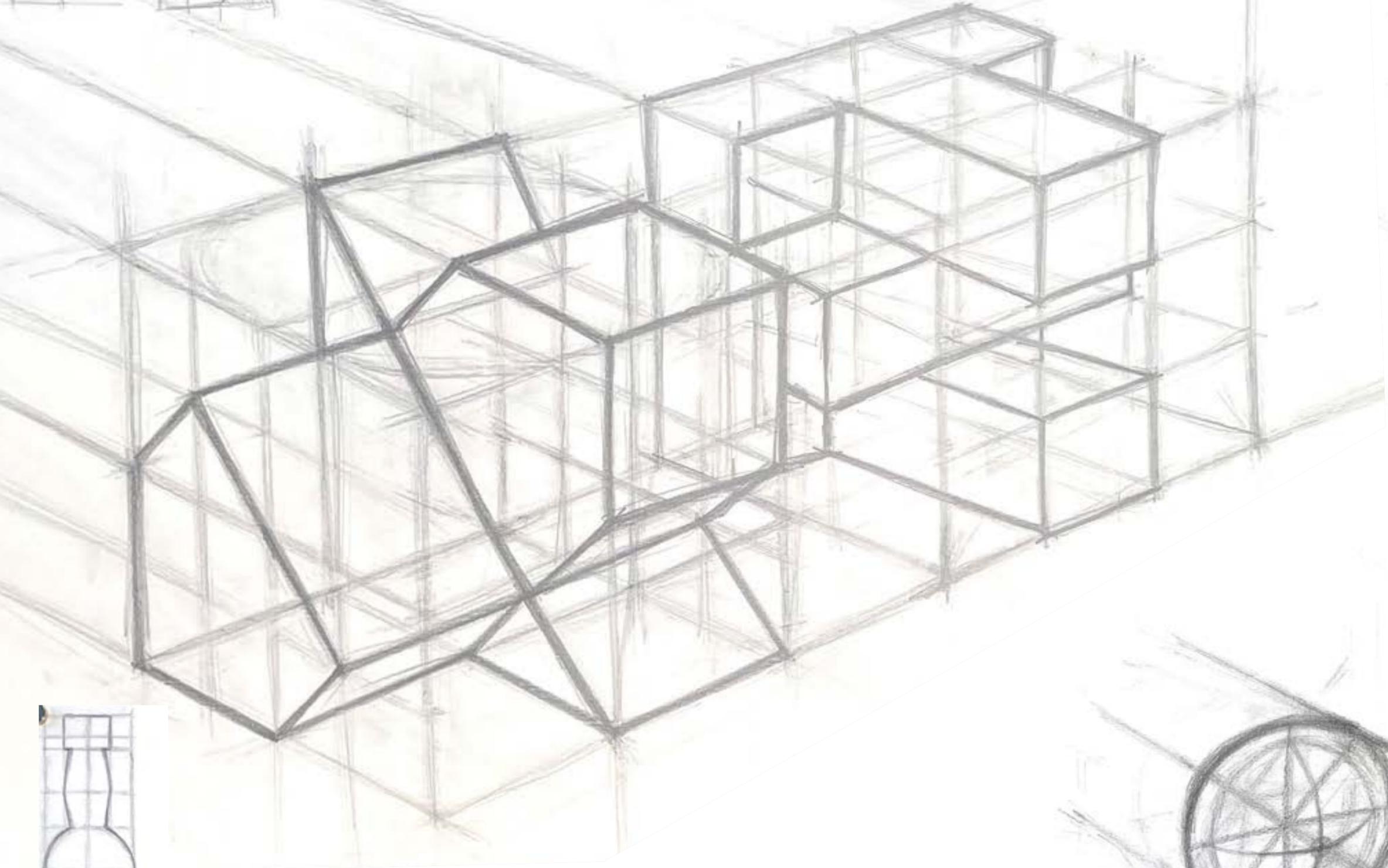
Eigene Arbeiten

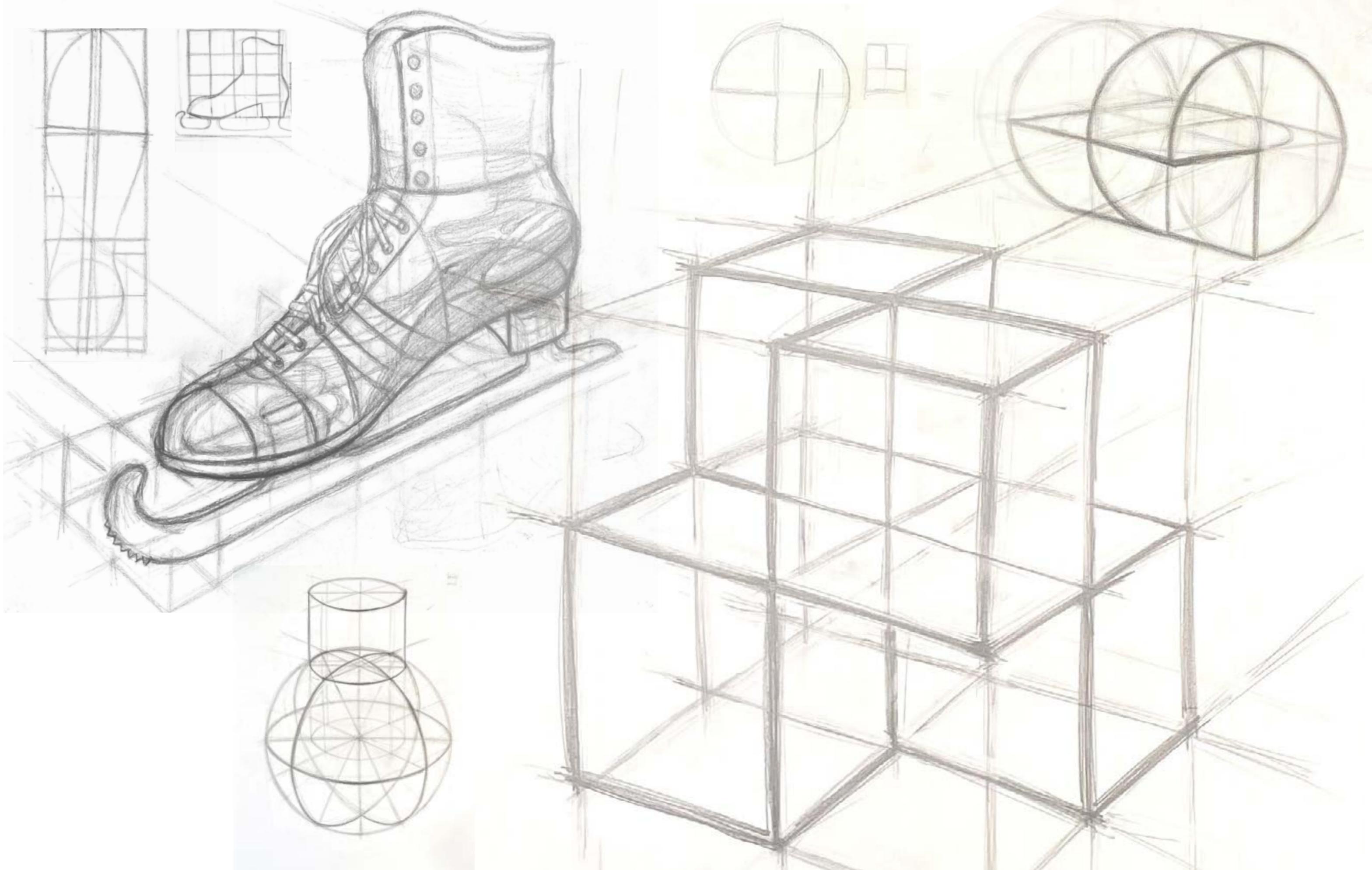
Zeichnen

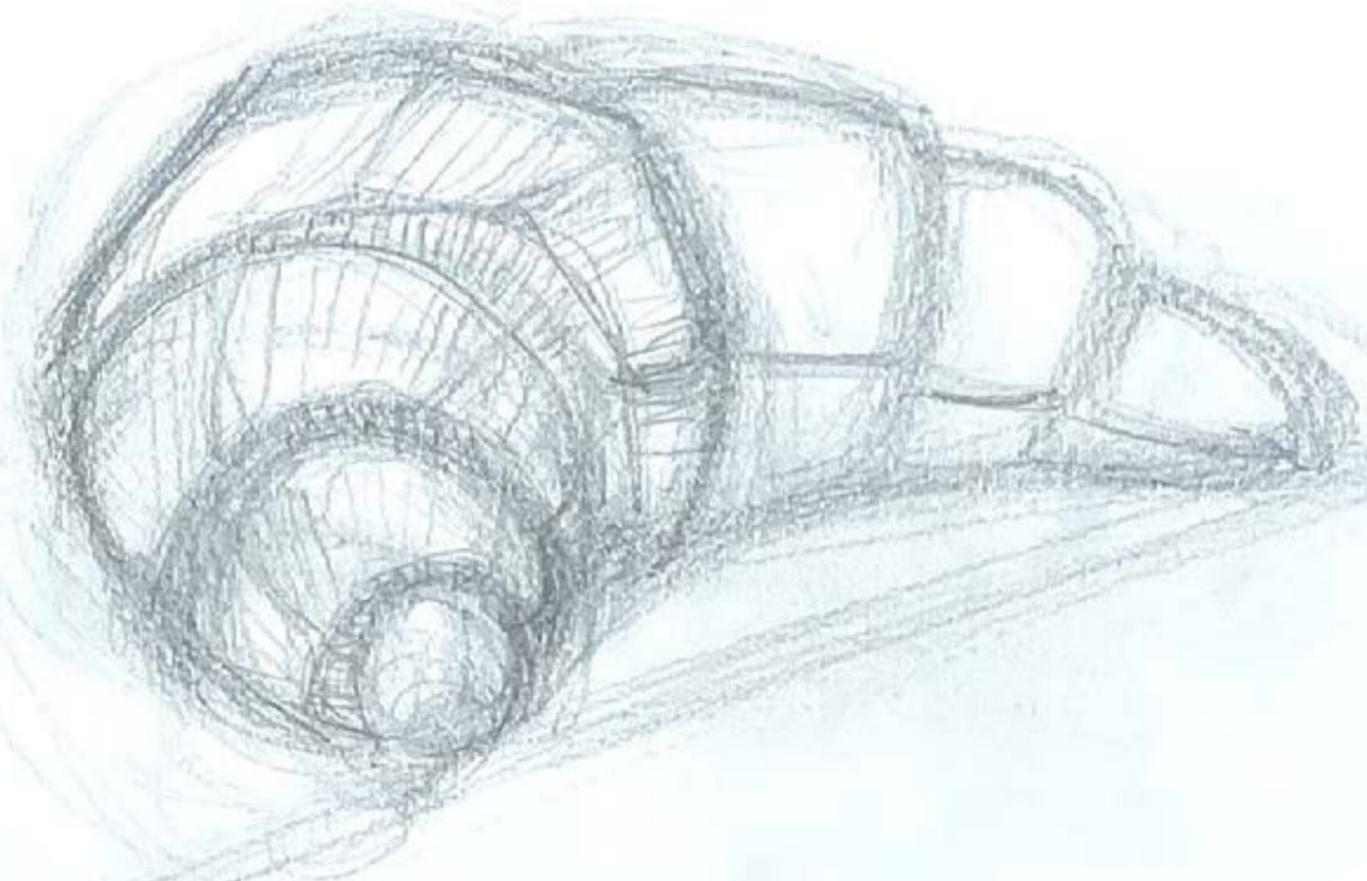
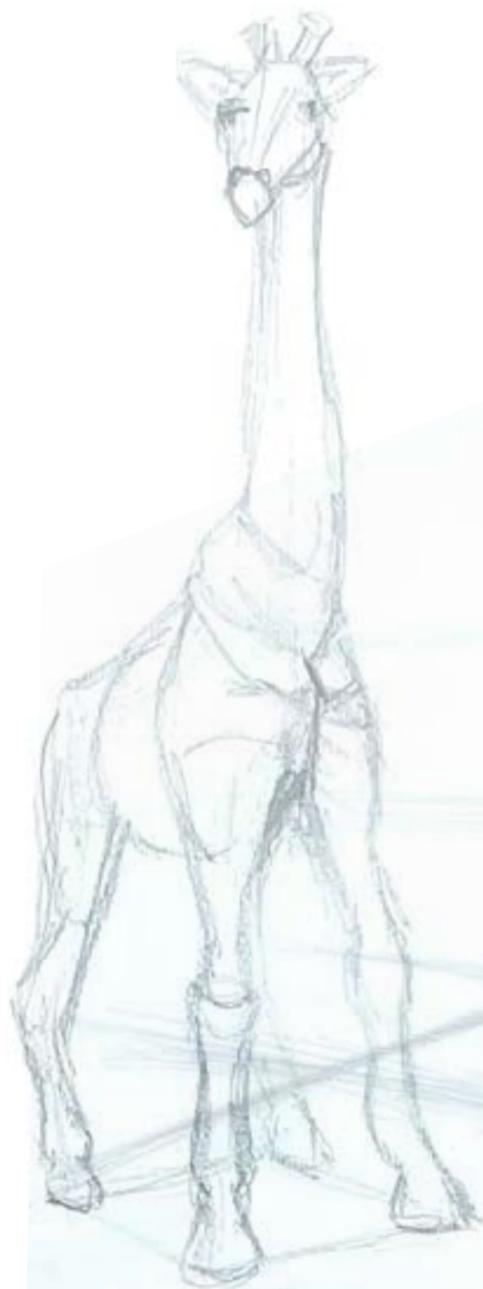
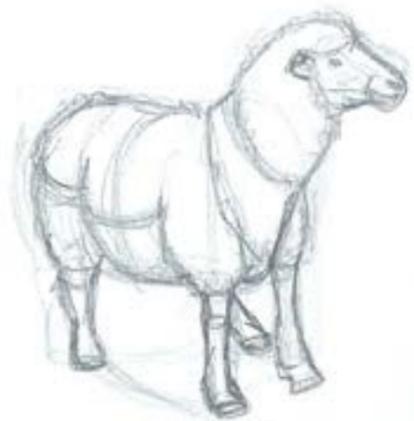


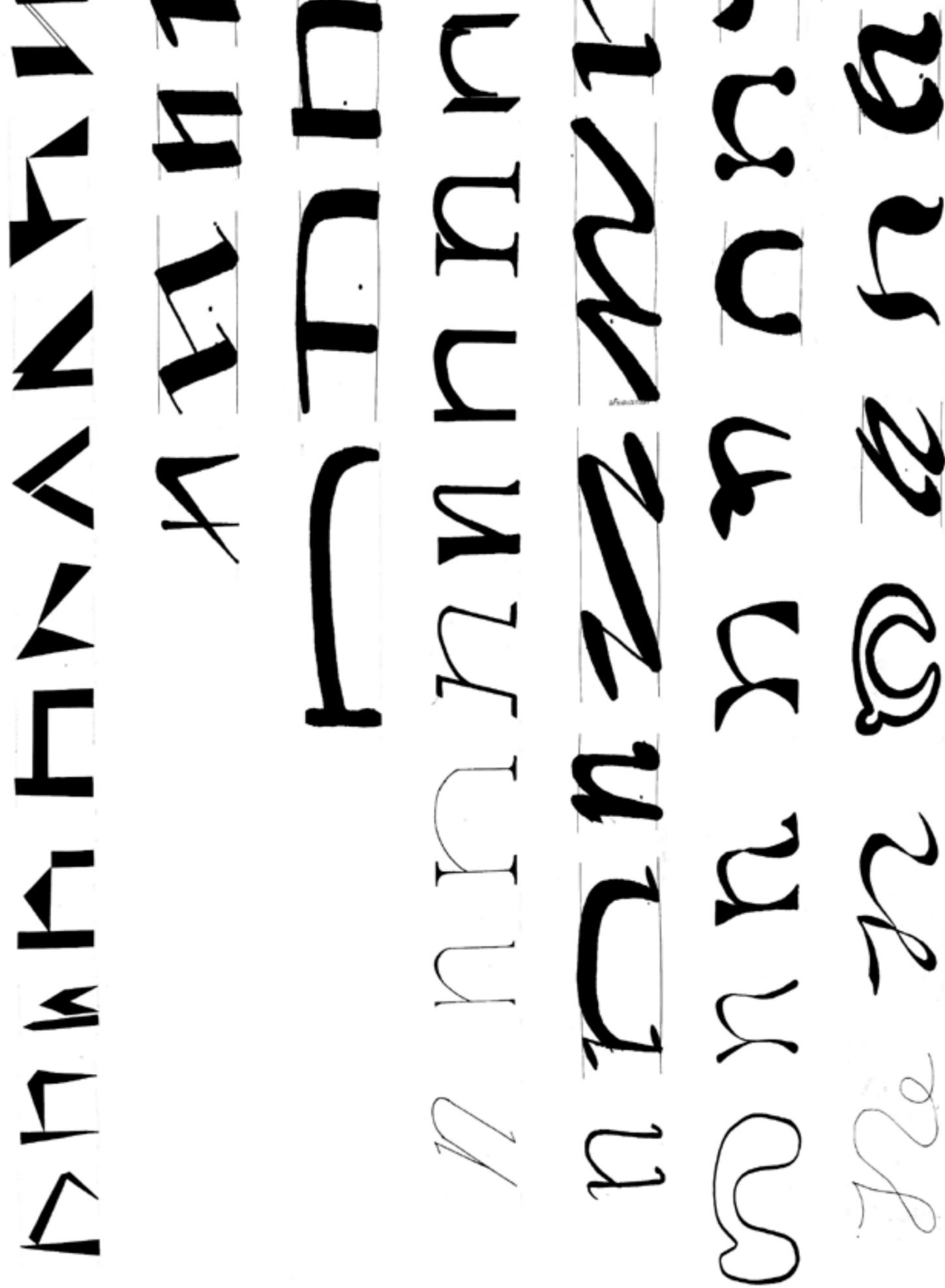
Jeden Montagmorgen haben wir uns mit dem analytischen Zeichnen beschäftigt. Paul Stebler hat uns das räumliche Darstellen von den fundamentalen dreidimensionalen Formen beigebracht. Nach dem Lernen der Grundlagen haben wir das Zeichnen von komplexeren Objekten geübt und haben uns schliesslich mit dem Zeichnen von Innen- und Aussenräumen sowie mit Autos beschäftigt.

Mo 08:30- 11:45 Uhr, G 403 Paul Stebler









Schrift/ Form

Montagnachmittags haben wir uns begleitet von Miriam Reichensperger mit der Typographie beschäftigt. Dabei entwickelten wir eine eigene Schrift, experimentierten mit dem Layout von Plakaten und erstellten ein Konzept zu dreidimensionalen Buchstaben.

Mo 13:00- 16:45 Uhr, G 404 Miriam Reichensperger



Während dem ersten Semester beschäftigte ich mich mit der Entwicklung einer eigenen Schrift. Zuerst erstellte ich eine Formensammlung, in welchen ich verschiedene Techniken ausprobiert habe. Ein Buchstabe wurde zum Weiterarbeiten gewählt und es entstand ein Wort aus fünf meiner Buchstaben.



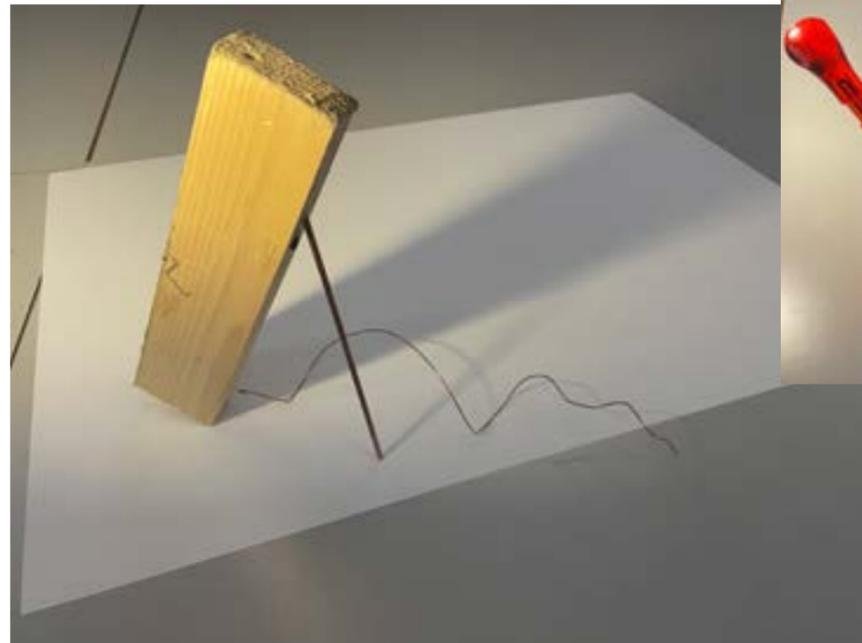
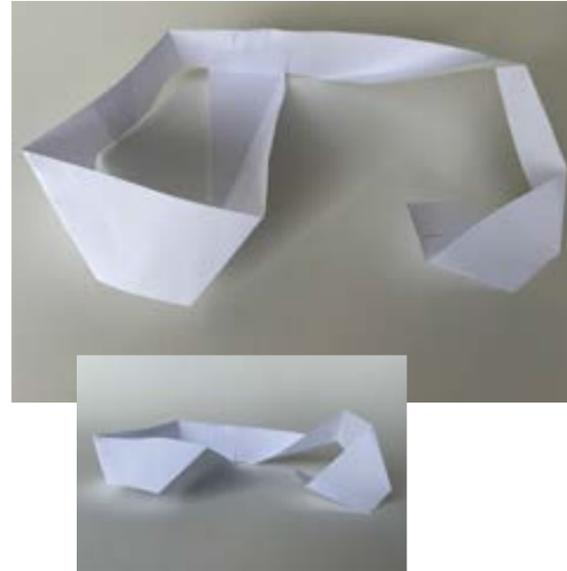
FOUND



Yellow

Dieses Plakat entstand zu dem Lied Yellow Submarine von den Beatles. Durch die Anordnung des Plakats und die Wahl der Muster sollte die Stimmung des Liedes wiedergespiegelt werden.

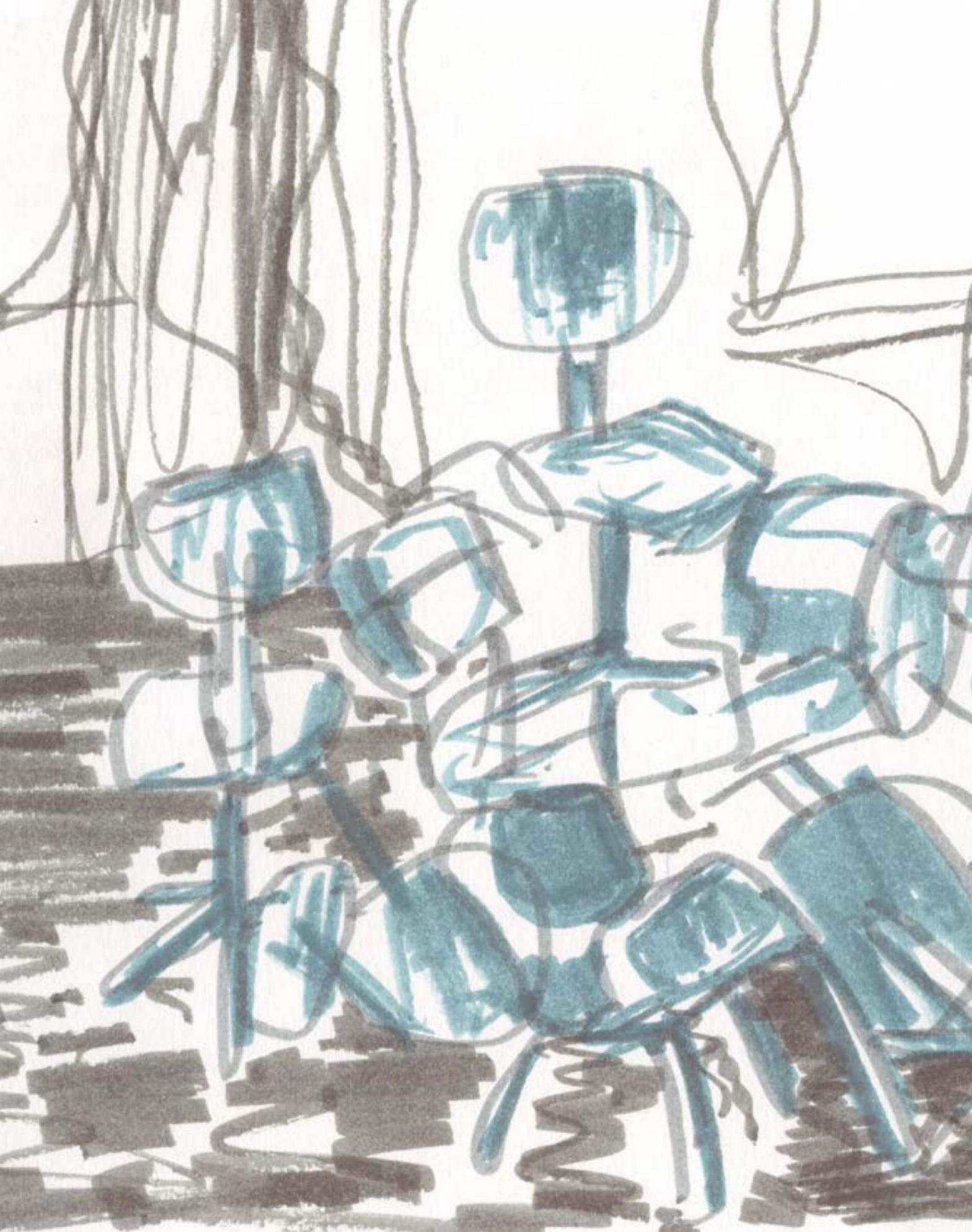




Buchstaben aus Streifen

Das von mir gewählte Konzept für dieses Projekt war, aus Papierstreifen dreidimensionale Buchstaben für den öffentlichen Raum herzustellen. Dabei sollten die drei Buchstaben in ihrer Wirkung variieren. Dazu habe ich mit verschiedenen Farben gearbeitet und die Buchstaben verschieden rund/ eckig aussehen lassen, durch das Falten und Nichtfalten der Streifen. Visualisiert sollten die Figuren aus Blech in 3 m Grösse entstehen.

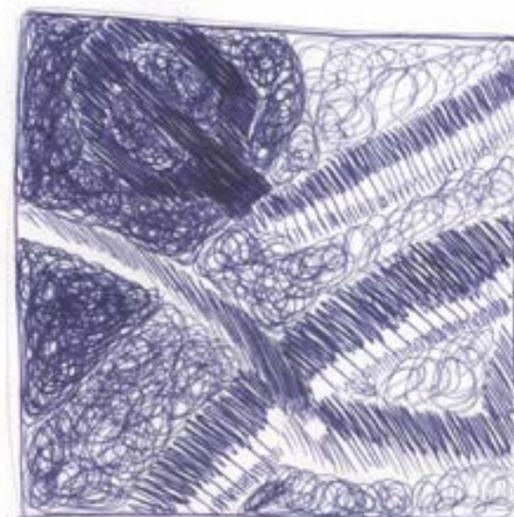
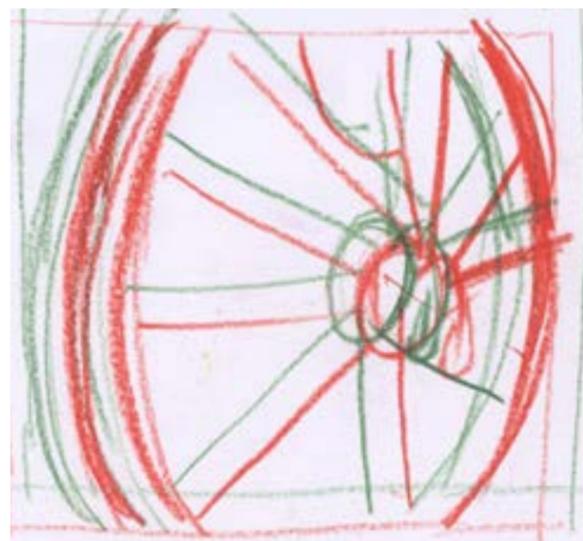
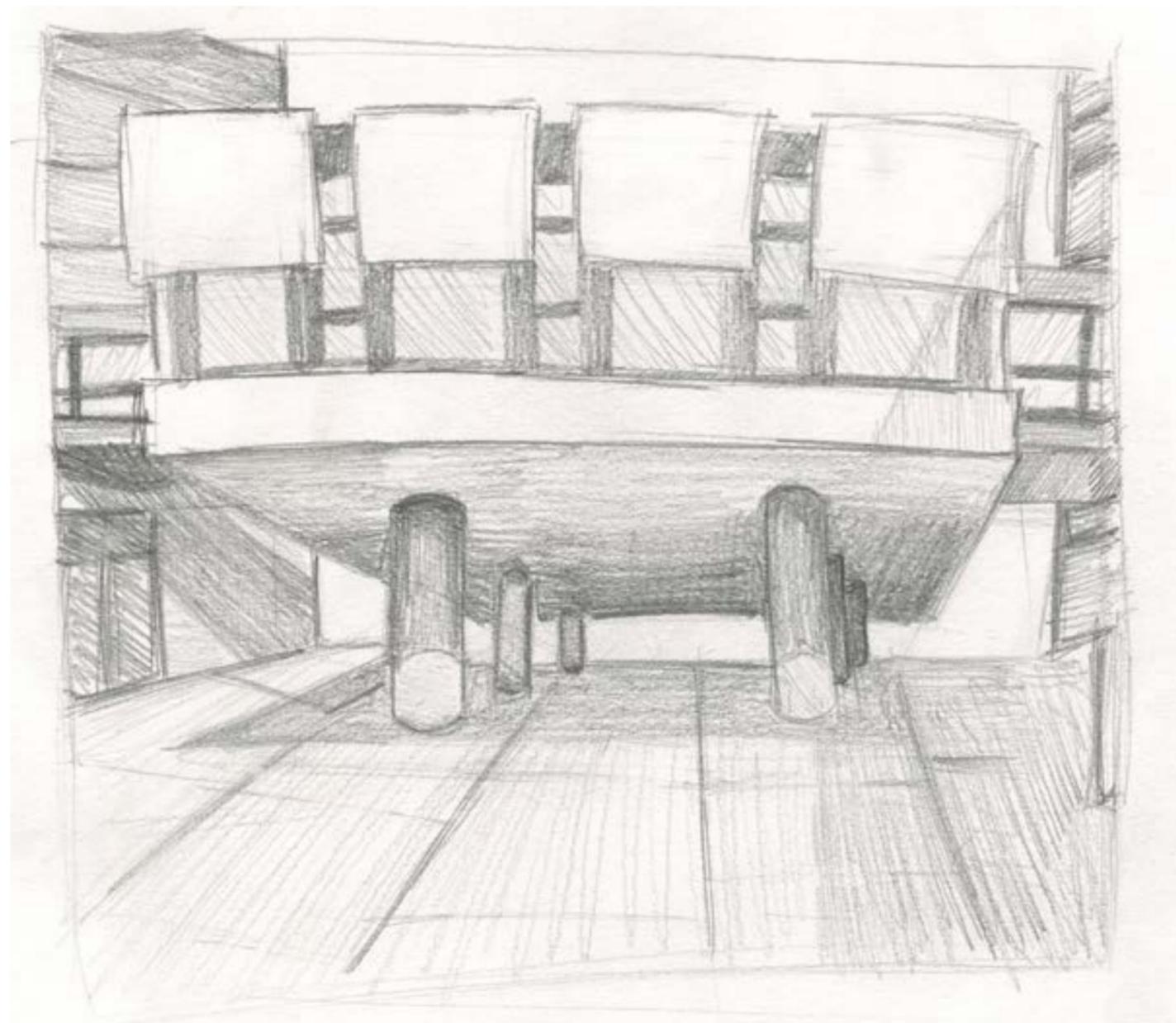
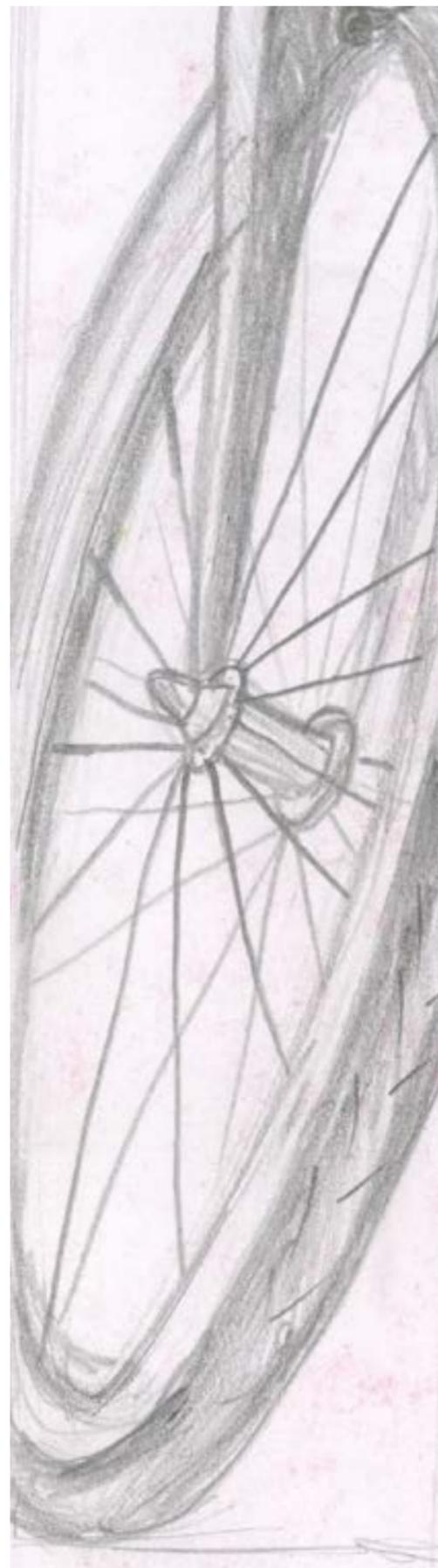


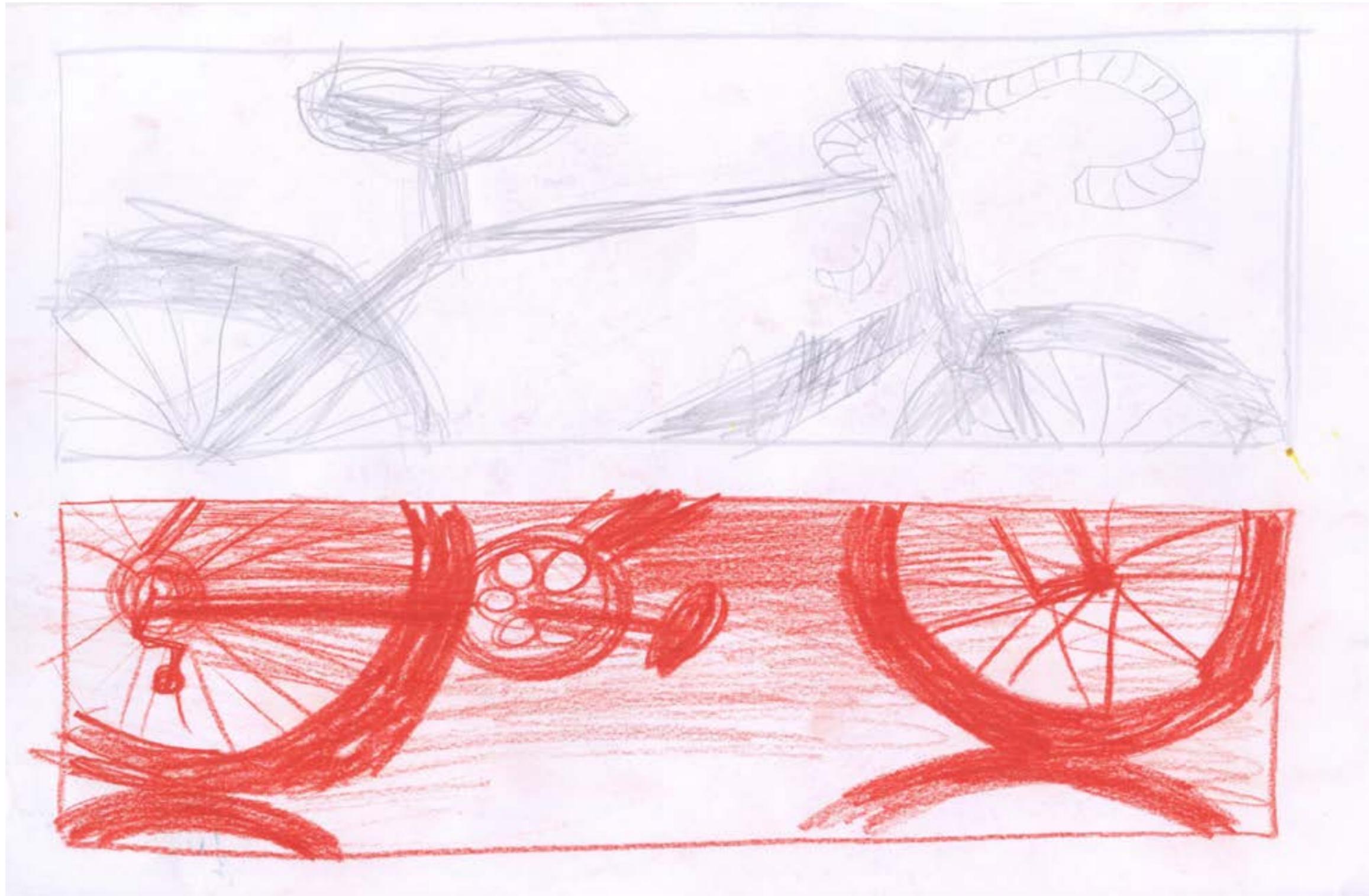


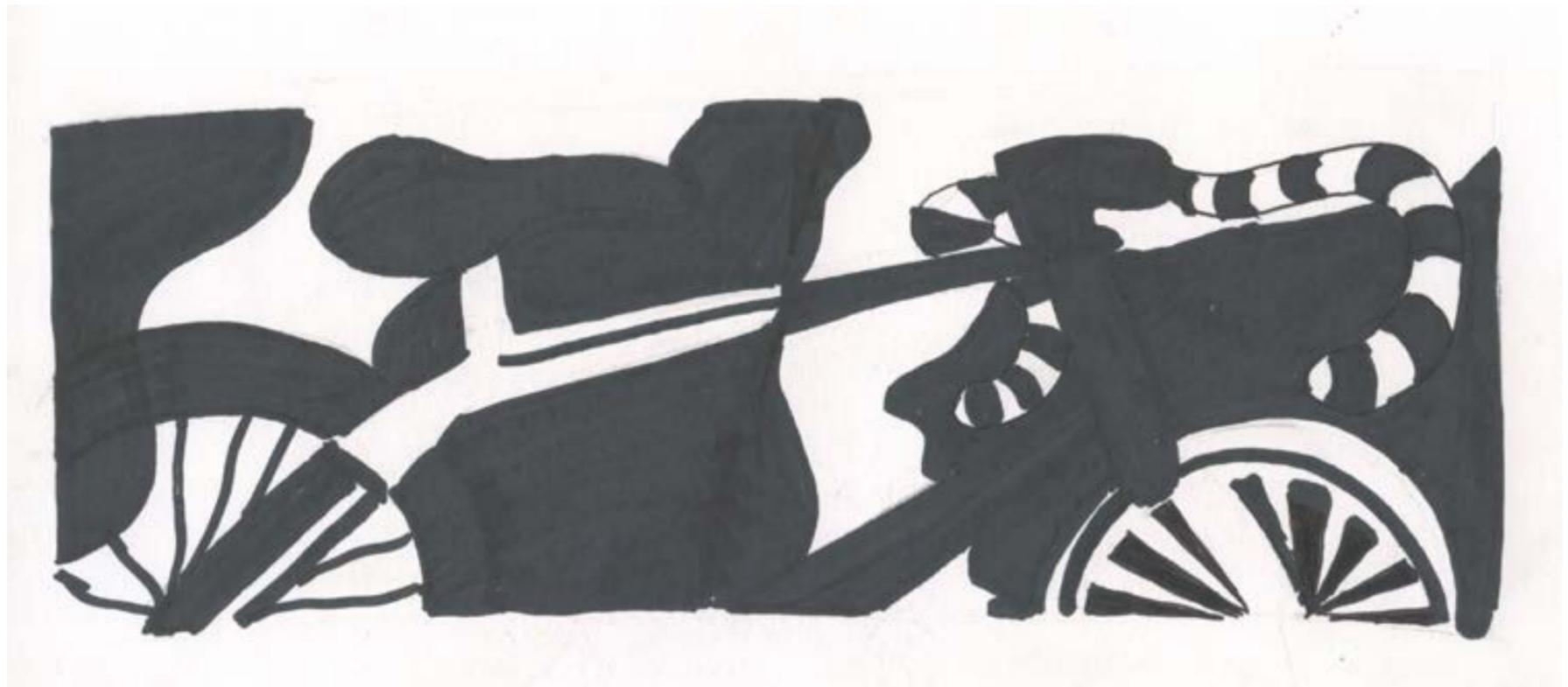
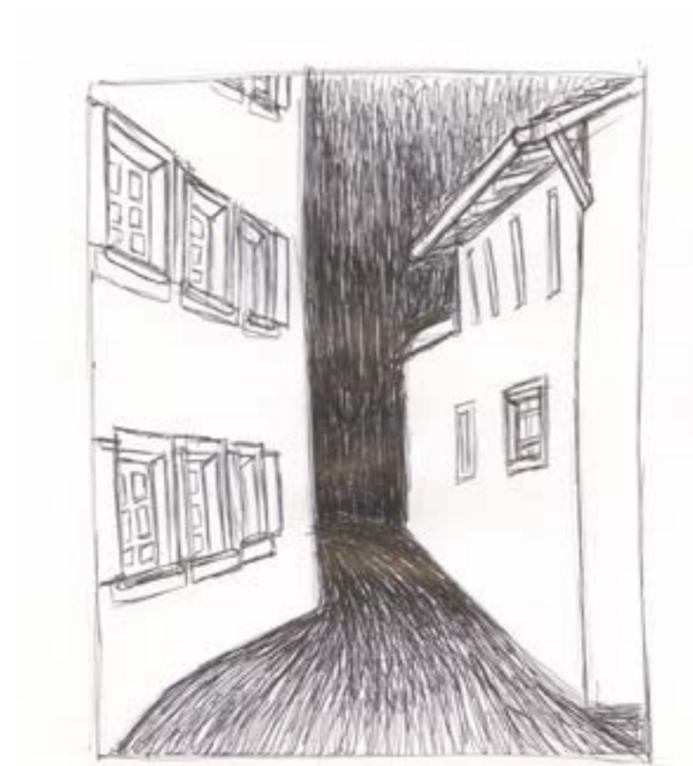
Skizze / Bild

Am Dienstagmorgen konnte ich mich immer austoben. Im Skizze/ Bild hat uns Marie-Thérèse Véron zum experimentellen Skizzieren angeregt. Es fing bei Velos an, ging dann in den Urbanen Raum und schliesslich wurde eine Bildserie zum Thema Stuhl erstellt. Im vierten Quartal erstellten wir begleitet von Barbara Feuz ein eigenes Konzept, welches wir an verschiedenen Standpunkten in Basel umgesetzt haben.

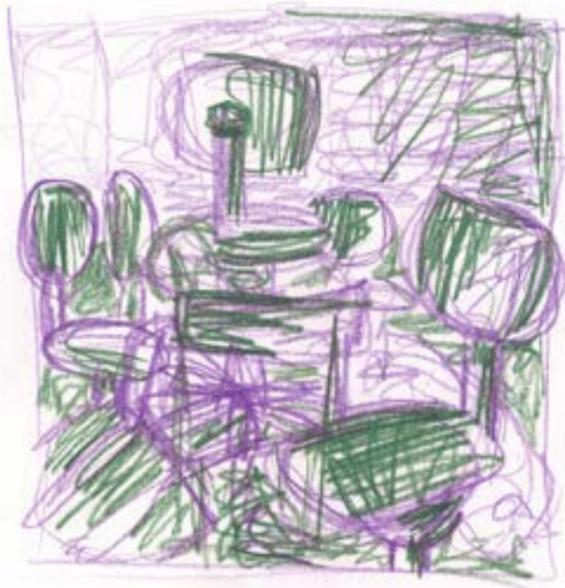
Di 08:30- 11:45 Uhr, G 303 Marie-Thérèse Véron





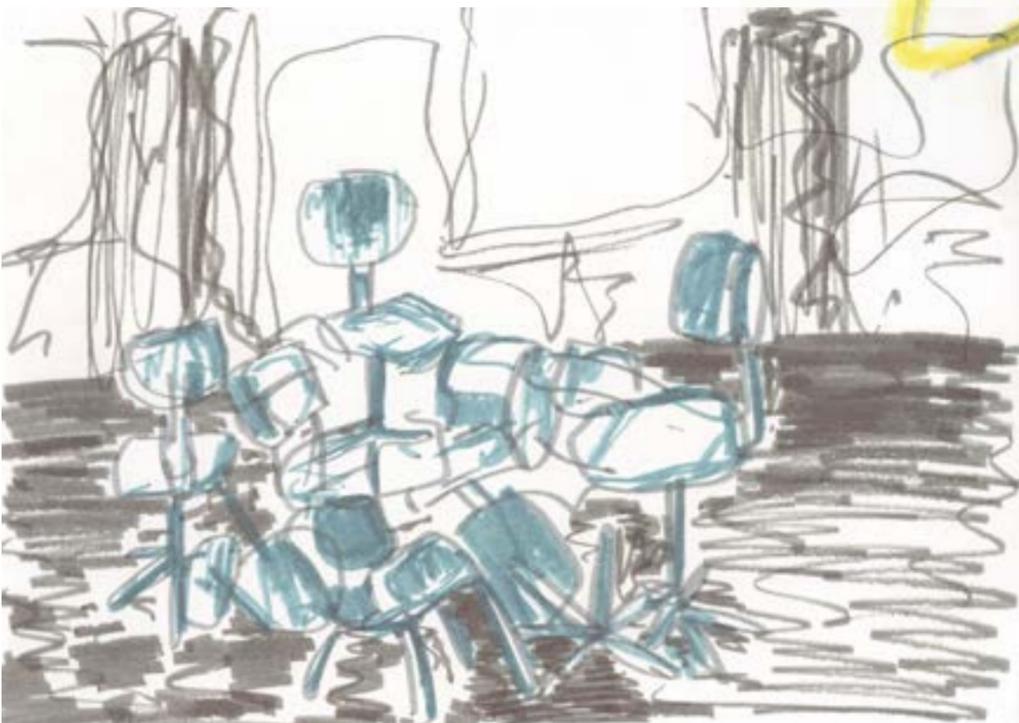


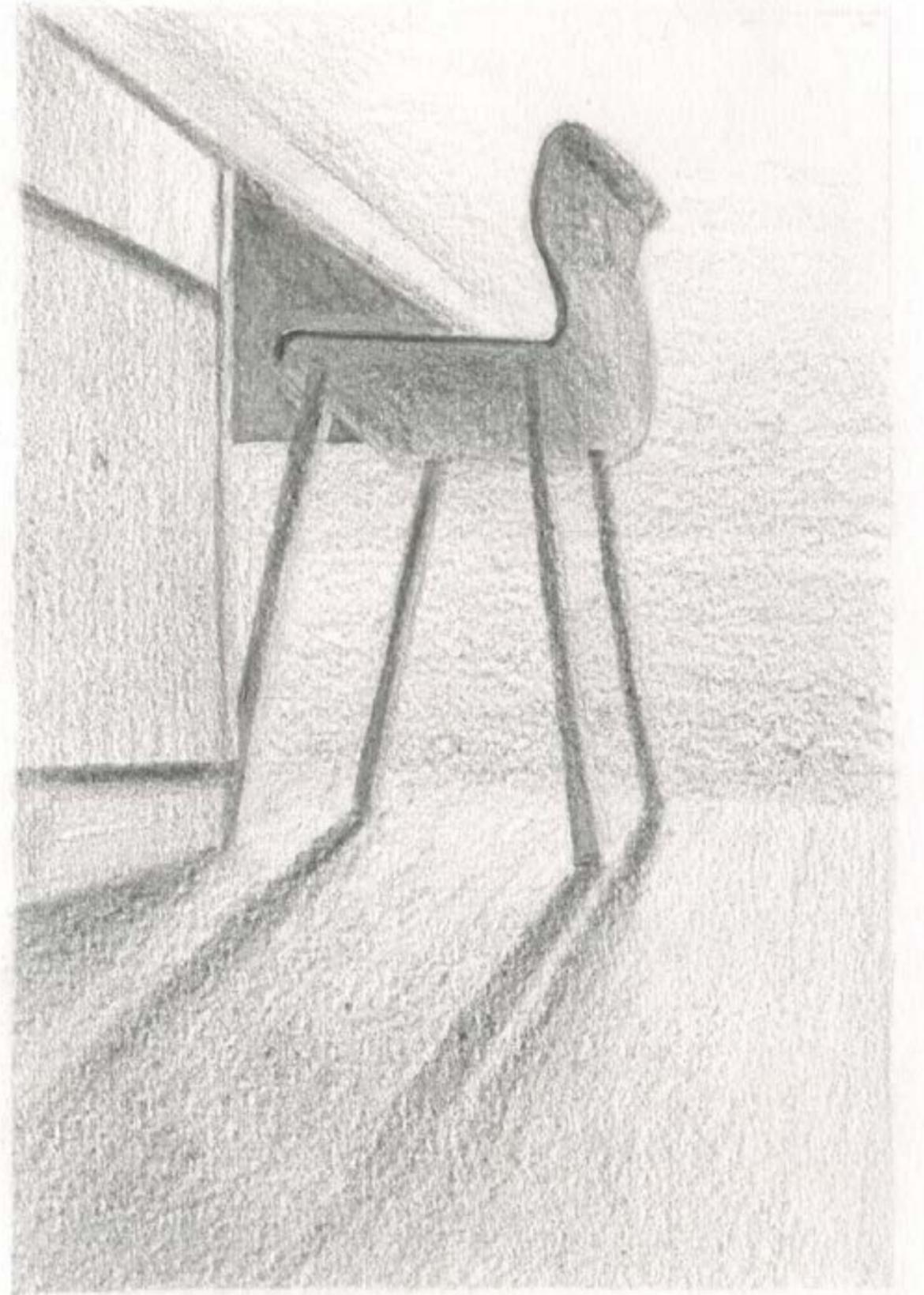
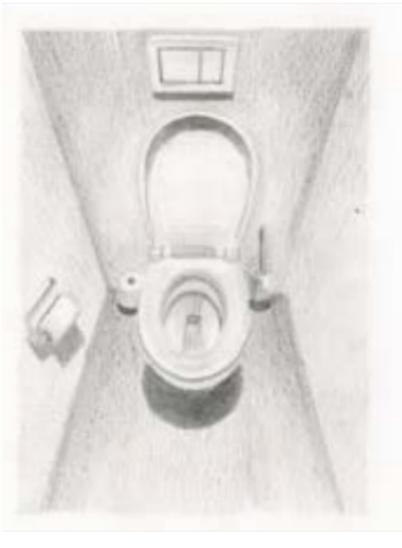
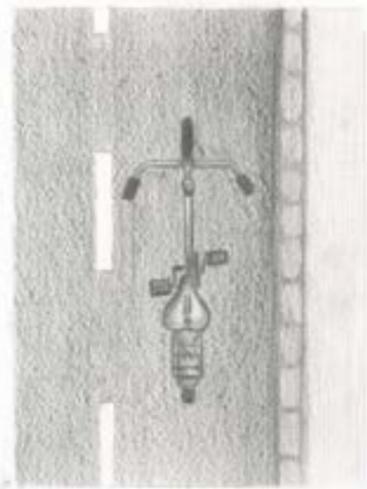
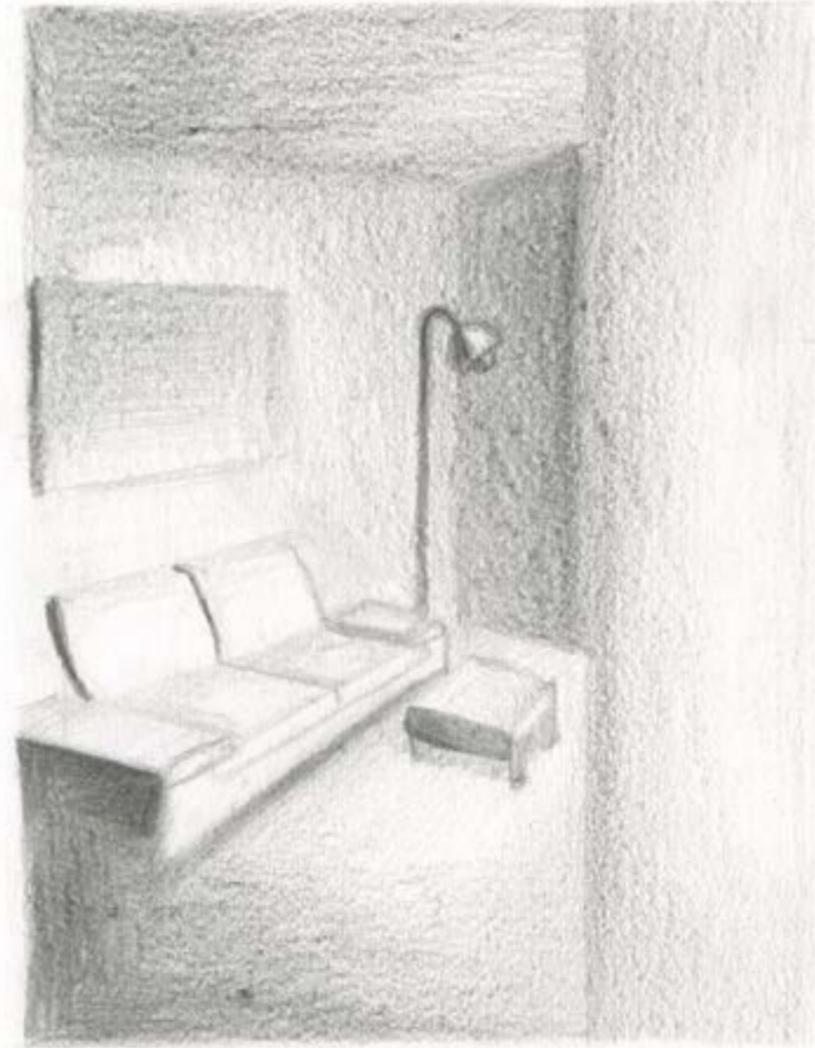


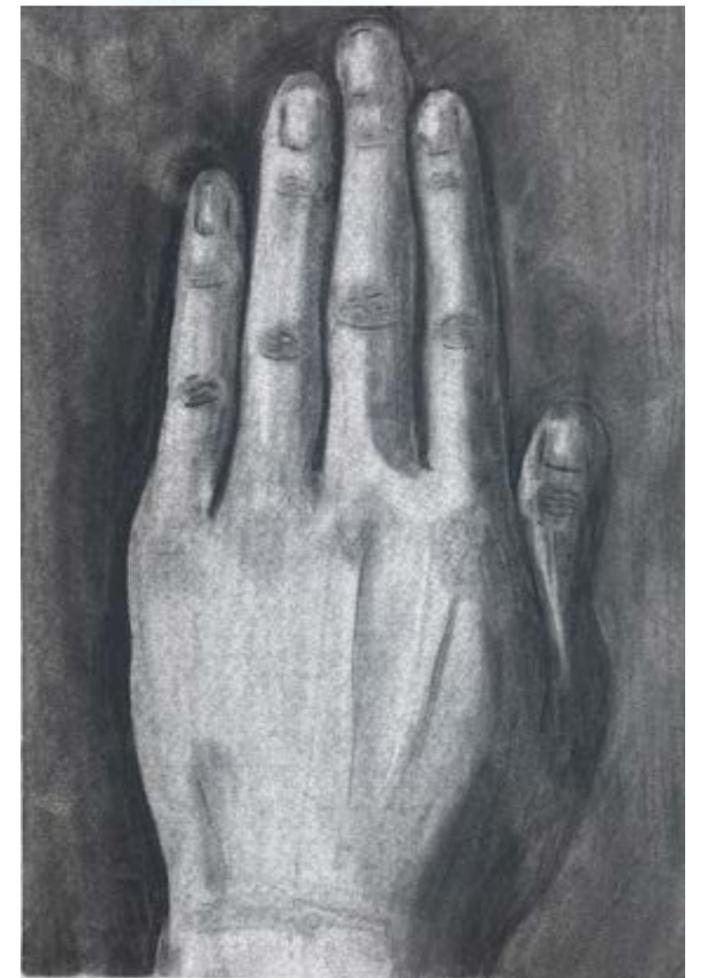
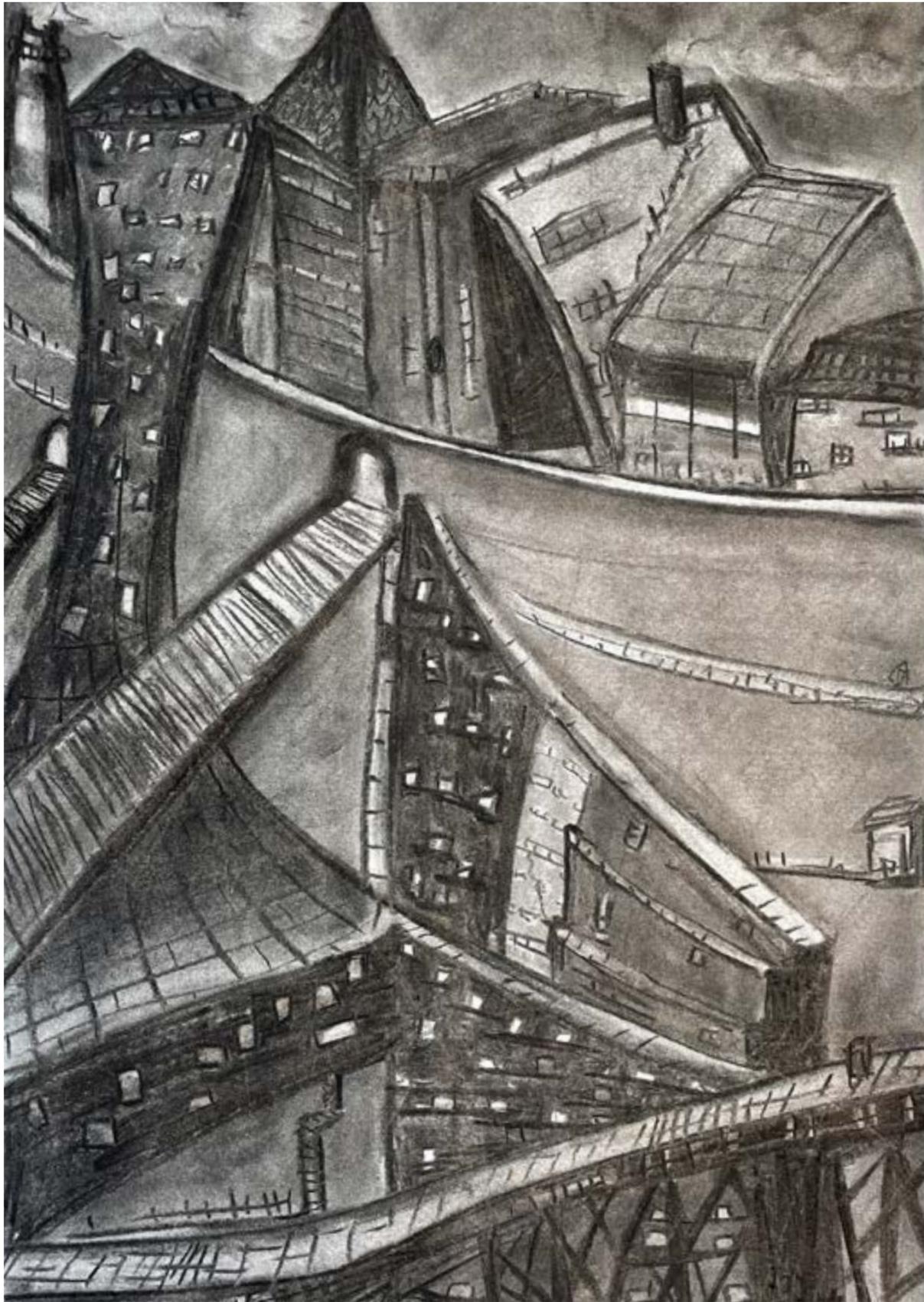


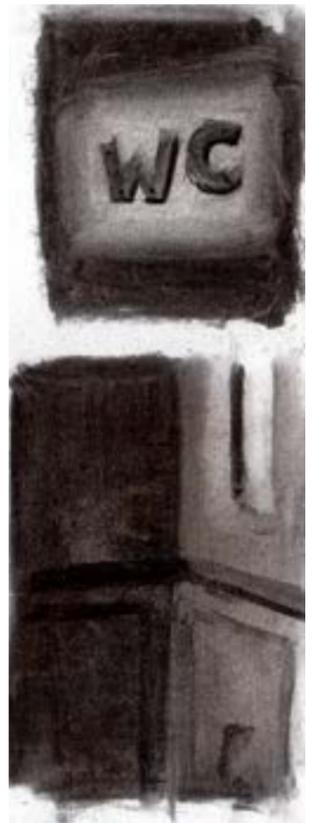
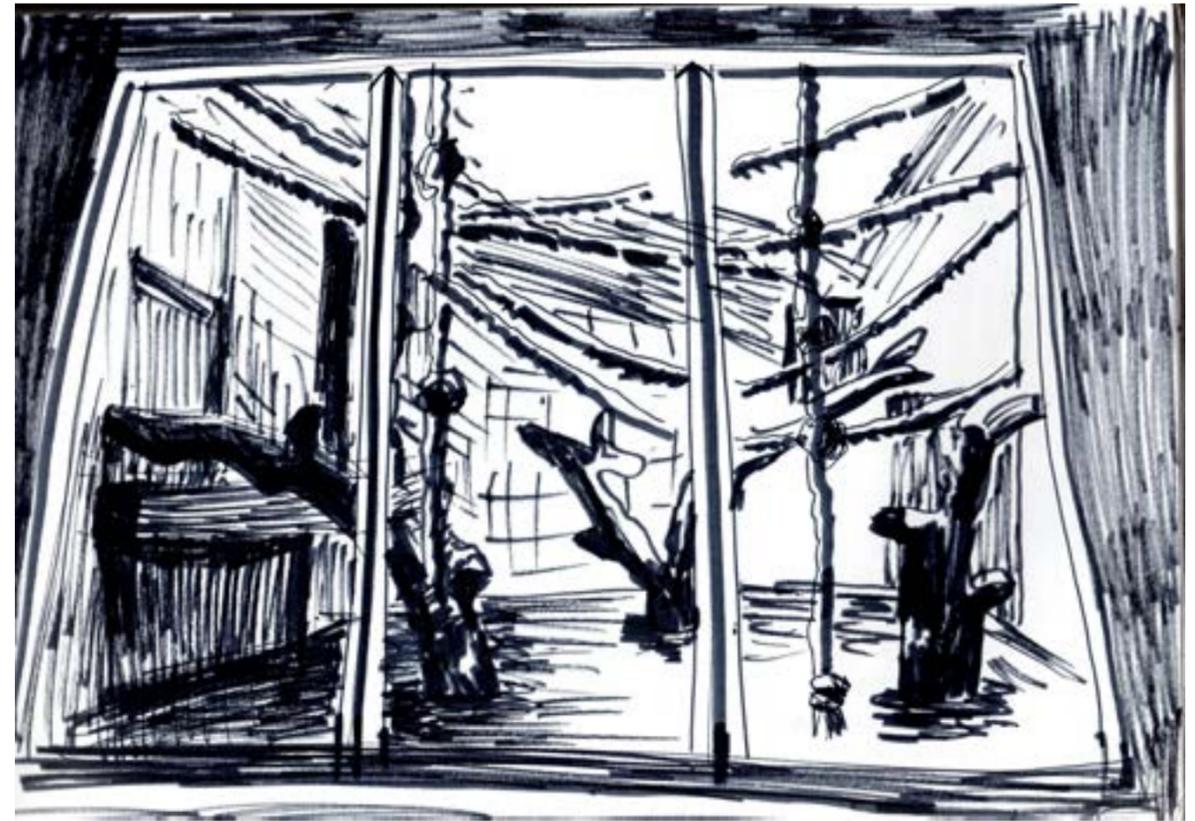
Sitzen

Im Unterricht haben wir uns mit dem Thema Stuhl beschäftigt. Dazu haben wir einige Skizzen erstellt, die zu der Erstellung einer Bildserie führten. Die Bildserie beschreibt die Begleitung des Sitzens im Alltag. Die Skizzen sind auf A5 mit Bleistift entstanden. Dabei habe ich mich auf die Tonwerte und Lichtstimmungen geachtet.

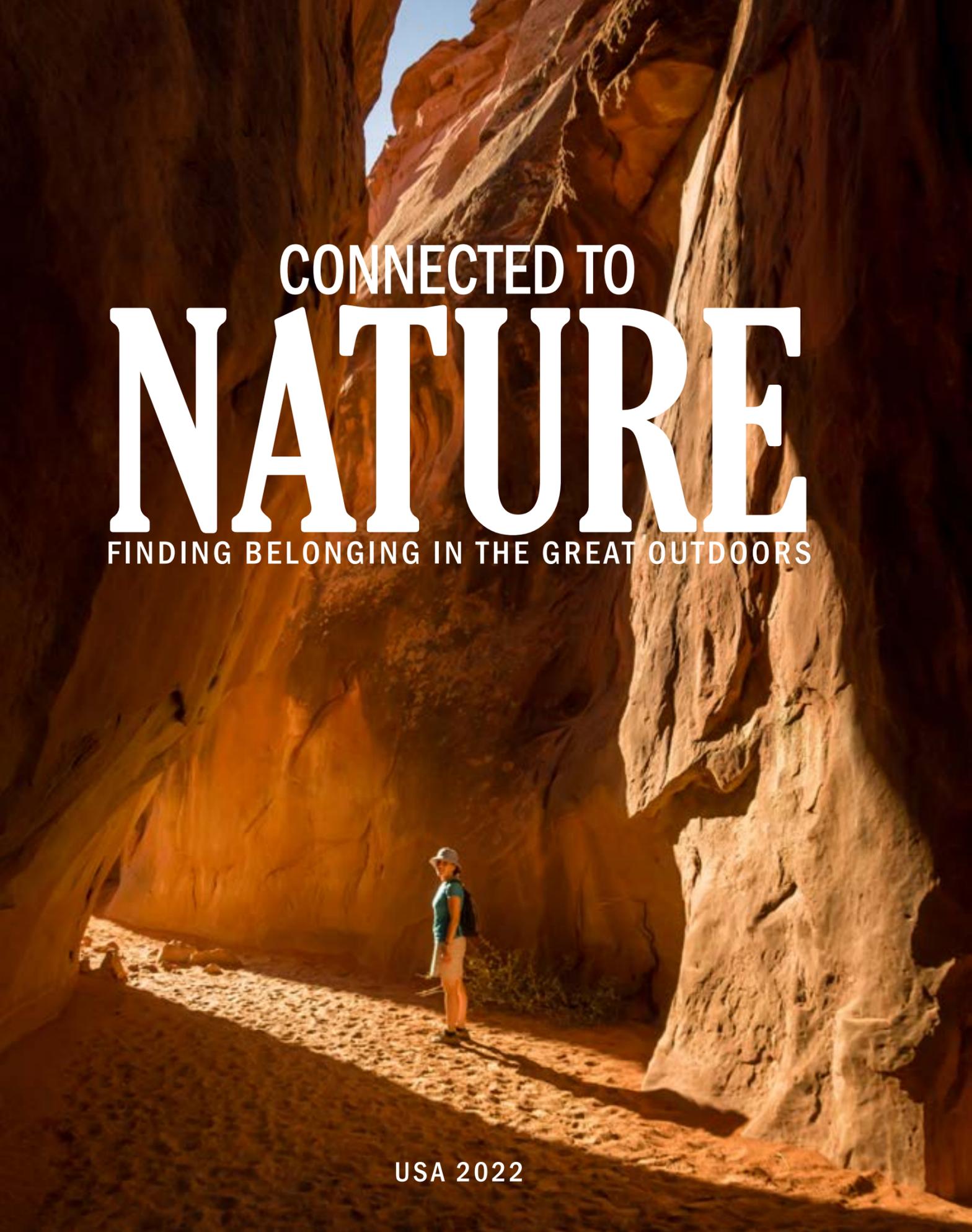












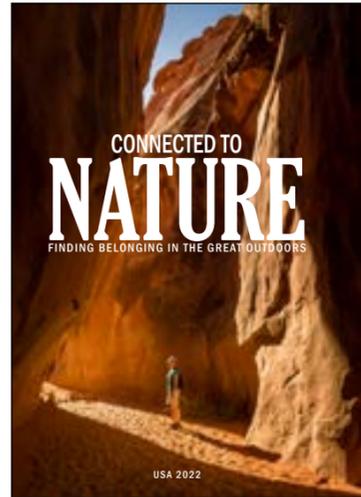
CONNECTED TO
NATURE
FINDING BELONGING IN THE GREAT OUTDOORS

USA 2022

Layout

Im Layout haben wir verteilt durchs Jahr beim Michael Malzach InDesign kennengelernt und das Erstellen eines Portfolios angeschaut.

Di 13:00- 16:45 Uhr, G 405 Michael Malzach



Dieses von National Geographic inspirierte Magazin entstand zum Thema mein Zuhause. Dabei beschreibe ich das Gefühl daheim zu sein, wenn ich mit meiner Familie die Natur erforsche. Dieses Magazin verfolgt unsere Reise durch die amerikanischen Nationalparks in 2022.



FINDING COMFORT IN UNFAMILIAR PLACES

That's about as home when I am outdoors with my family, because I can truly be myself. My family accepts me as I am without the need for explanation, allowing me to fully embrace my true self without guilt or reservation. In addition, they are a group of amazing individuals who genuinely enjoy spending time.

The importance of nature in my feeling at home is because I love exploring and learning new things, especially when it comes to wildlife. What I also love about being away from civilization is that it offers a peaceful respite from the distractions of everyday life, including the constant presence of phones and technology.

Furthermore, I really enjoy the physical activities nature has to offer. The opportunities offered for swimming, rock climbing, and hiking, especially with my family, are always a source of excitement and fun. We embrace our adventures together, discovering new things. These moments of exploration remind my passion for adventure and the great outdoors.

ITS A FEELING LIKE NO OTHER

In the end, it is the combination of physical activities, the company of loved ones, and the thrill of exploring the unknown that creates unforgettable memories and fuels my desire to keep returning to nature for more adventures.

Bryce Canyon National Park

The hoodoo hike is a captivating trail that showcases the park's iconic hoodoos, which are tall, thin rock formations. This moderate-level hike takes you through a series of overlooks and offers stunning panoramic views of the Bryce Amphitheater.

The Perfect Travel Team

My family is my favorite group to travel with. There's something special about exploring new places and experiencing new cultures together.

My mother (top right) is the master trip planner. She plans everything meticulously, from our accommodations to our daily activities, and always makes sure we do all the most exciting things. My father (top right), on the other hand, is the family photographer. He has a keen eye for capturing the breathtaking scenery and the camping lifestyle. With my twin sister Sophie (top left) by my side, traveling is even more fun. She's always up for an adventure and enjoys being able to disconnect from her phone and the busy world around us. My older sister Isabelle isn't as enthusiastic about nature as the rest of us, so she isn't 'in' on this trip. For me (bottom left), these adventures with my family are truly special. Not only do I get to spend quality time with the people I love most, but I also get to expand my knowledge and appreciation for nature and wildlife. Overall, my family is the perfect travel team, and I wouldn't want to explore the world with anyone else.

The mesmerizing colours of the rock formations, ranging from vibrant reds to earthy browns, create a stunning contrast against the clear blue skies. As you gaze upon this breathtaking landscape, a sense of calmness and peace surrounds you. The worries and pressures of the outside world fade into insignificance, allowing you to fully relax.

Should you shield the canyons from the windstorms you would never see the true beauty of their carvings

Elisabeth Fubler-Ross

NOT FROM THIS WORLD

Animation



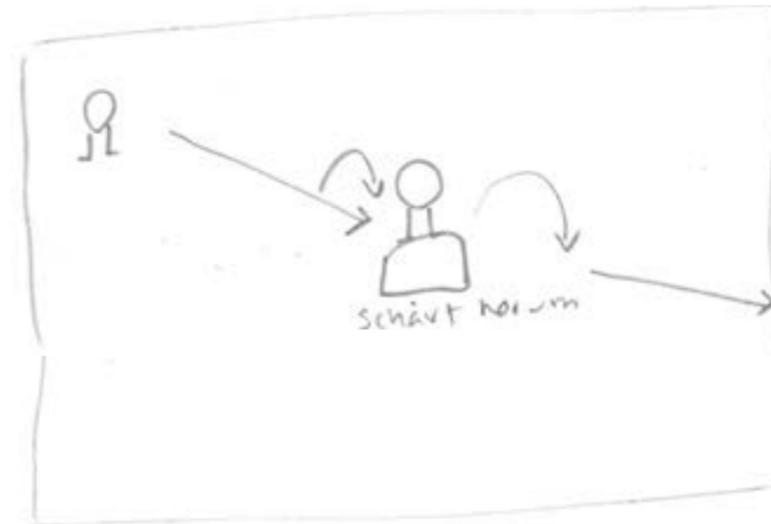
Den ganzen Mittwoch lernte und übte ich die Animation bei Florian Goerner und Liliane Steiner. Dabei lernten wir das Arbeiten im Studio, auf Procreate und Premiere Pro kennen. Die Interaktion mit der Aussenwelt, das Illustrieren und das Arbeiten mit Video und Ton wurde geübt.

Mi 08:30- 16:45 Uhr, G 503 Florian Goerner, Liliane Steiner



Animationsfilm Wald

In einem gemischten Medium von Video und digitaler Animation entstand ein kurzer Animationsfilm, welches in einem Fantasiewald spielt. Zuerst habe ich ein Wald gebastelt, welches ich dann mit verschiedenen Lampen beleuchtet habe. Danach habe ich digital die Figur animiert und die Hüte in den Hintergrund gesetzt. Schliesslich wurde alles mit Premiere Pro zusammengestellt und vertont.

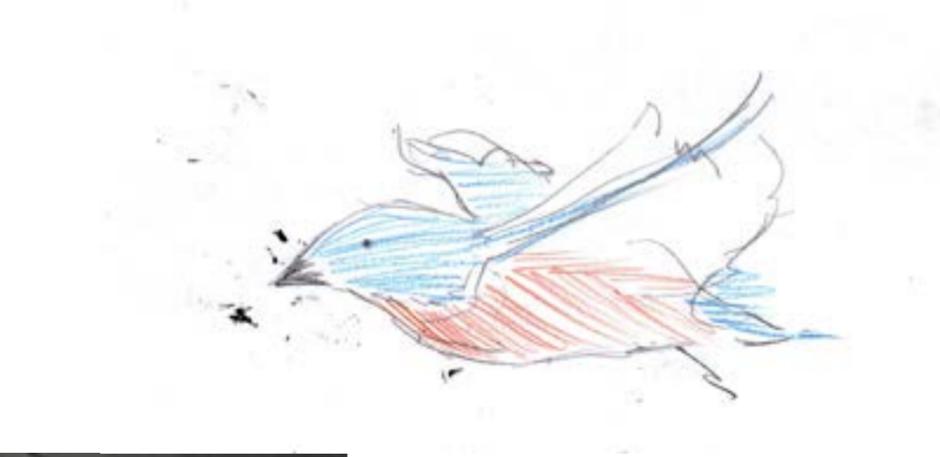


Animationen/ Prozess ersten Semester



Interaktion mit der Umgebung

In diesem kurzen Projekt reagierten wir auf die Umgebung, indem wir digital in den Raum Animationen einsetzten. Ich entschied mich ein Rattentram umzusetzen.



Öl/ Sandanimation

An je einem ganzen Tag haben wir die Sandanimation und Ölanimation kennengelernt. In Zusammenarbeit mit Magda Lutz habe ich zwei Animationen erstellt, die die Geschichte eines Autofahrers und seine Begegnungen mit Tieren erzählt.





Beethoven 5th Symphony 1st movement

Zum bekannten Stück von Beethoven habe ich ein Musikvideo animiert. Dabei habe ich die Collageanimation umgesetzt. Die surreale Geschichte spielt auf einem fremden Planeten und handelt von einem Astronauten, der auf bizarre Figuren stößt. Die Geschichte reagiert auf die Dramatik der Musik.

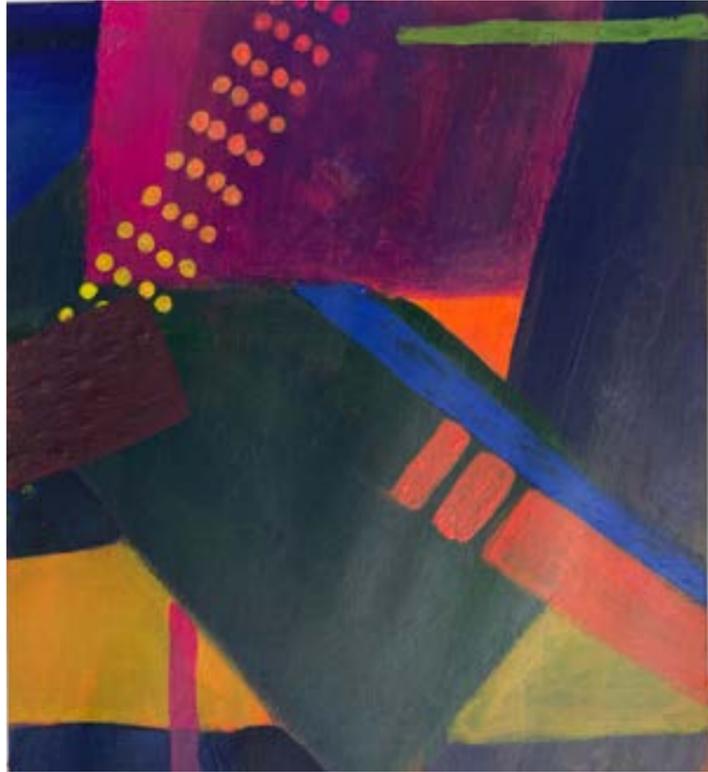


Farbe/ Bild



Donnerstags begann der Tag mit Farbe/ Bild. In diesen von Urs Glaser geleitete Fach lernten wir übers Jahr wie ein Bild mit Farbe und Komposition spannend gestaltet wird.

Do 08:30- 11:45 Uhr, G 306 Urs Glaser



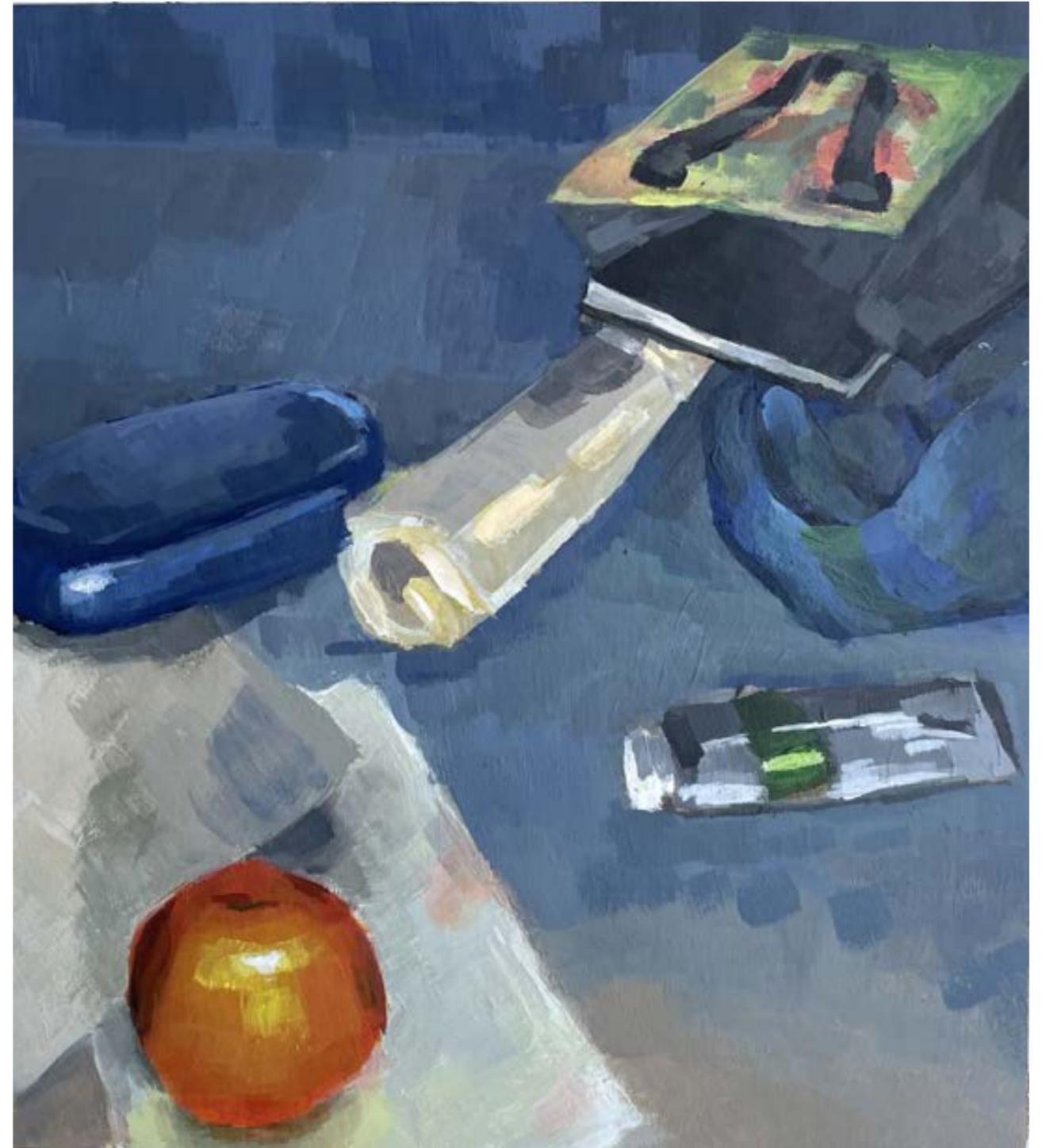
Bernard Voita

Diese Bildserie wurde von der Fotografie von Bernard Voita inspiriert. Dabei wurden mit verschiedenen Farbkontrasten gearbeitet. Die einzelnen Stimmungen wurden einmal frei mit dem Pinsel und einmal mit bemalten Klebstreifenstücken gestaltet.



Umgefallene Tasche

Eine Stillszene von einer umgefallenen Tasche habe ich in Schwarz-Weiss und in Farbe umgesetzt.





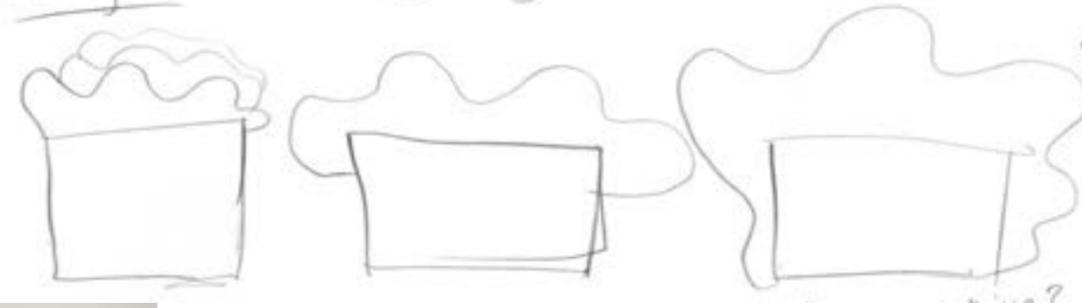
Raum/ Material

In Raum/ Material führten wir viele Projekte zum räumlichen Denken durch. Michel Pfister Adler inspirierte uns mit seinen eigenen Werken und half uns Lösungen zu finden, um unsere Ideen umzusetzen. Zudem wurden unsere handwerklichen Fähigkeiten in diesem Fach zur Probe gestellt.

Fr 08:30- 11:45 Uhr, C UG12/14 Michel Pfister Adler



Design: Story wird damit erzählt



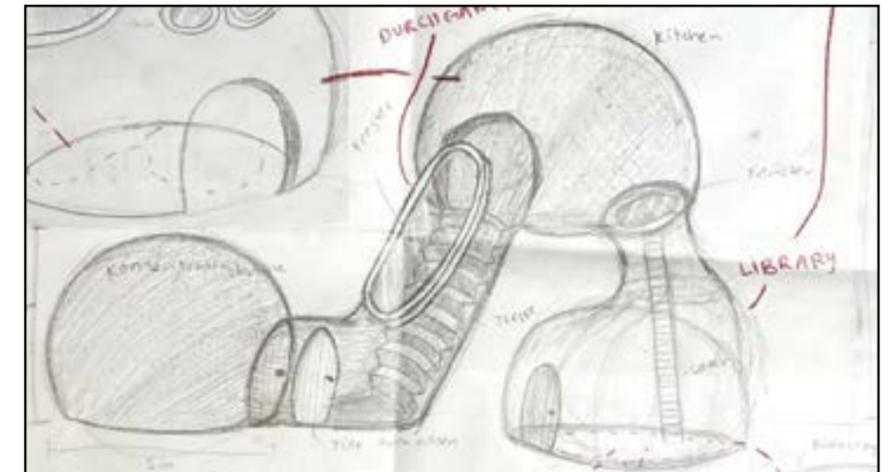
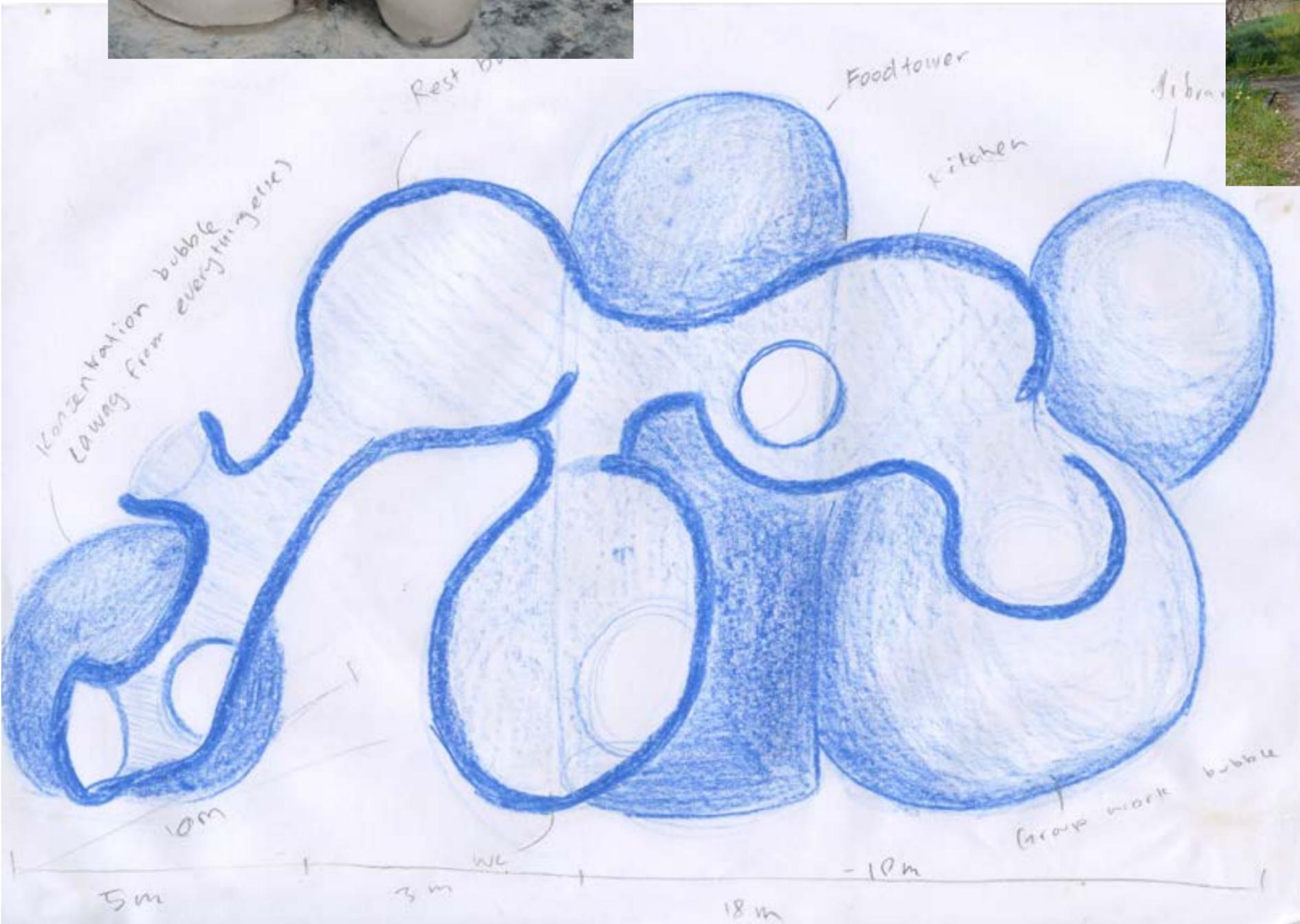
Uncover

Ich verpackte das zweite Narnia Buch in Papier, um Menschen zum Lesen zu motivieren. Jedes Kapitel ist wiederverschliessbar verpackt und die Storyline entsteht über den Buchrand hinaus.



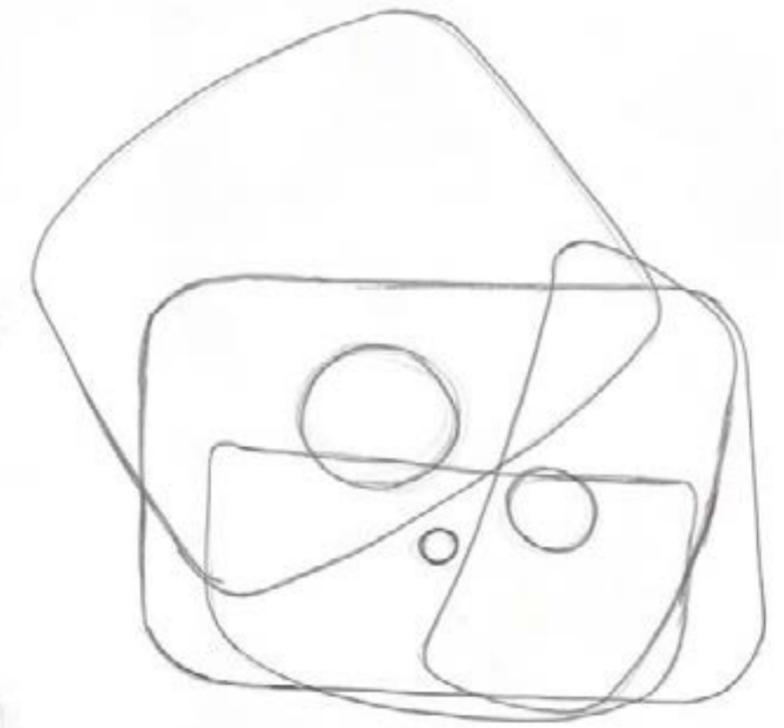
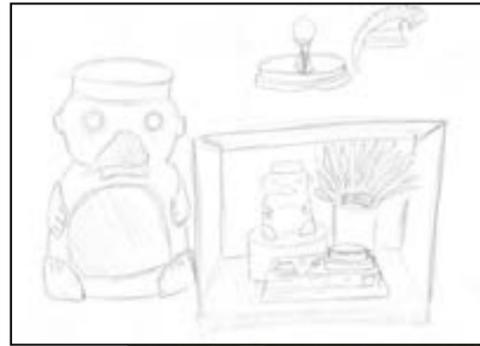
Pavillon H

Bei der Visualisierung eines neuen Pavillons war uns viel Freiraum überlassen. Ich entwickelte das Konzept für ein Bubblehouse, indem die verschiedenen Bereiche in Bubbles abgegrenzt werden.

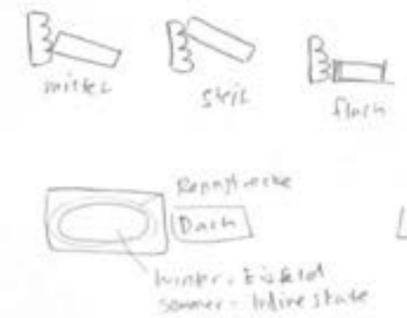
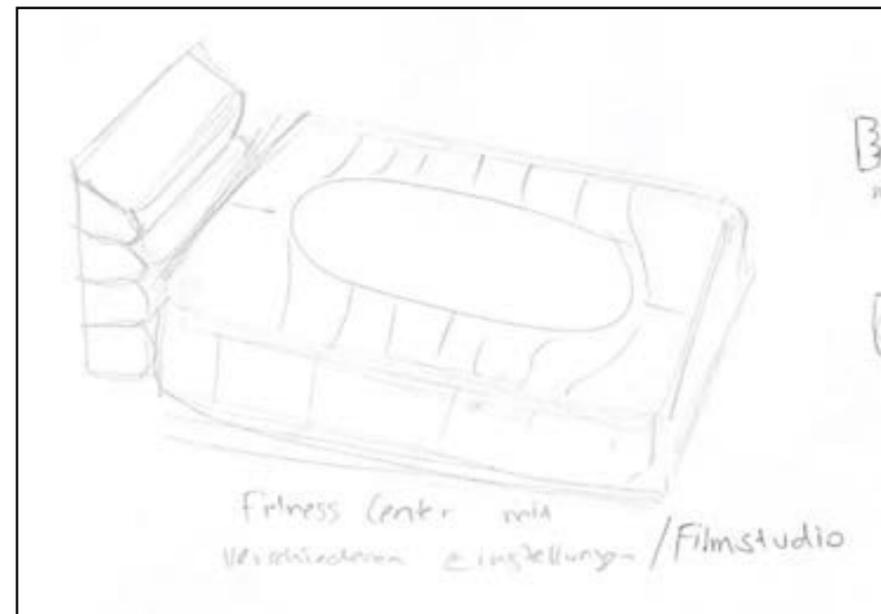


Gipsfiguren

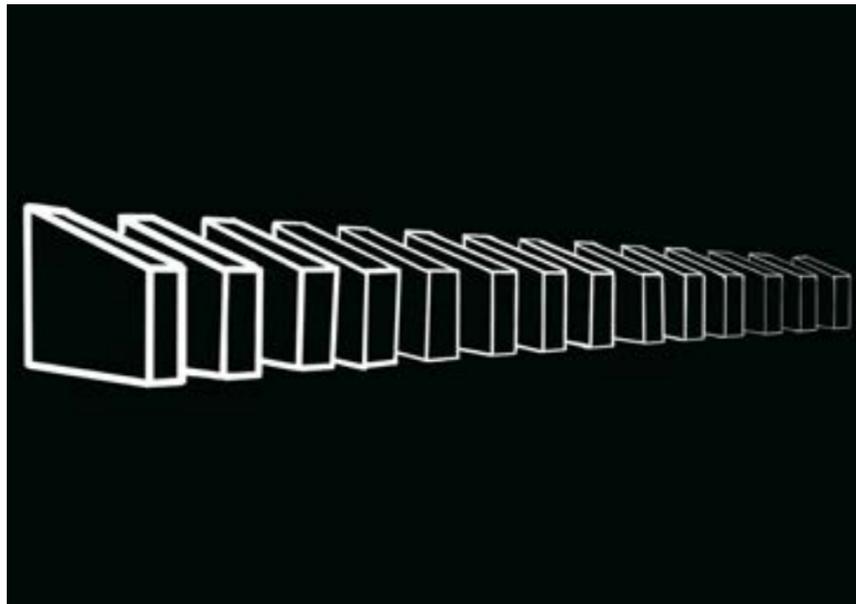
In diesem Projekt haben wir auf gegossene Gipsobjekte reagiert und interagiert.



Sicht von oben

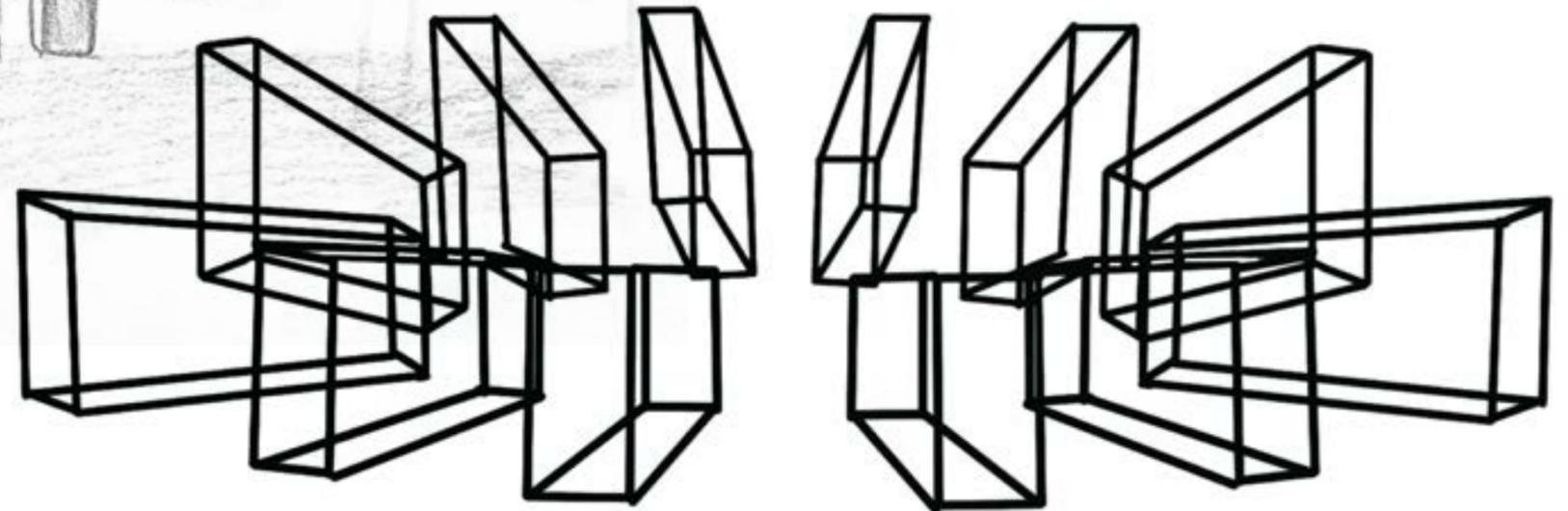
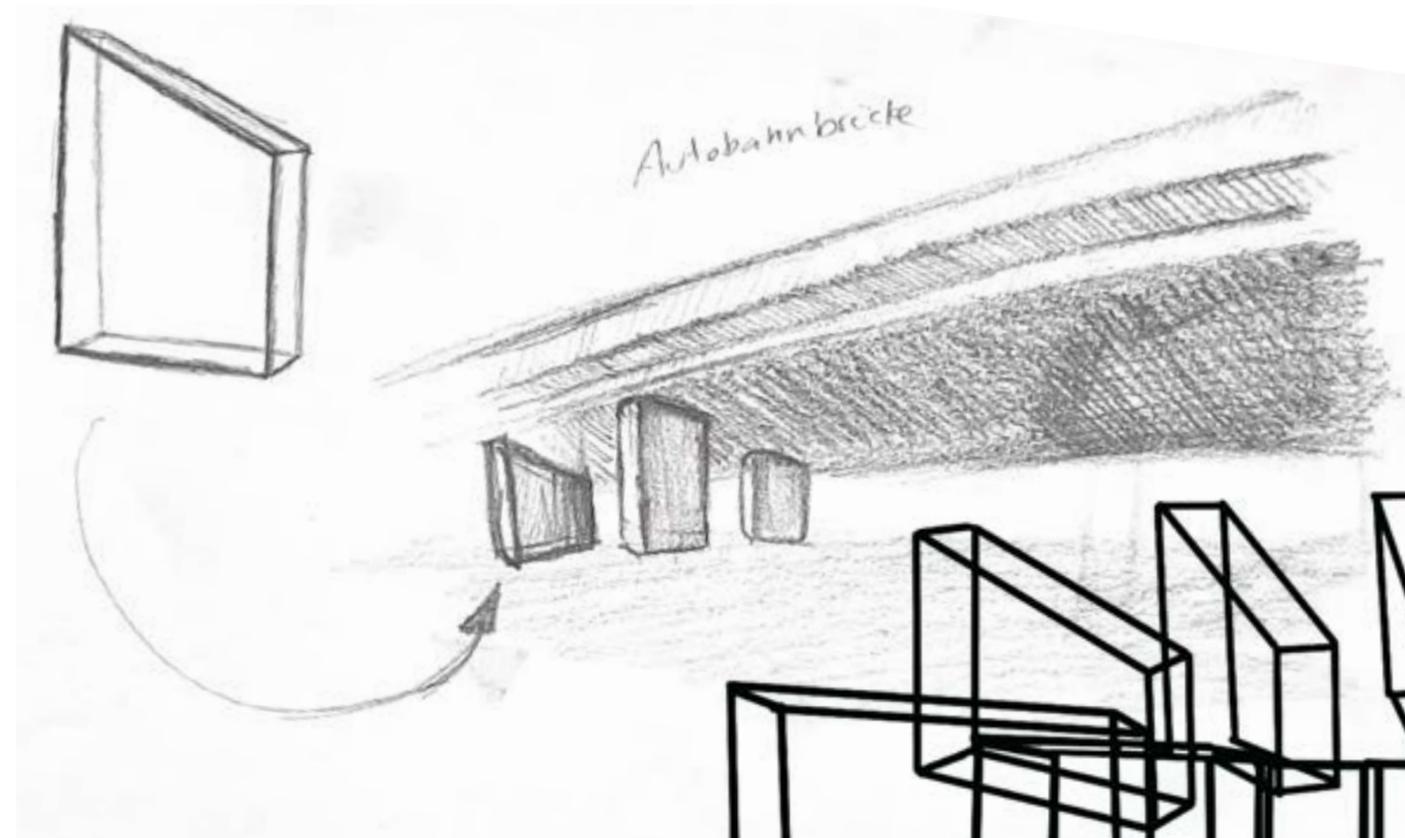
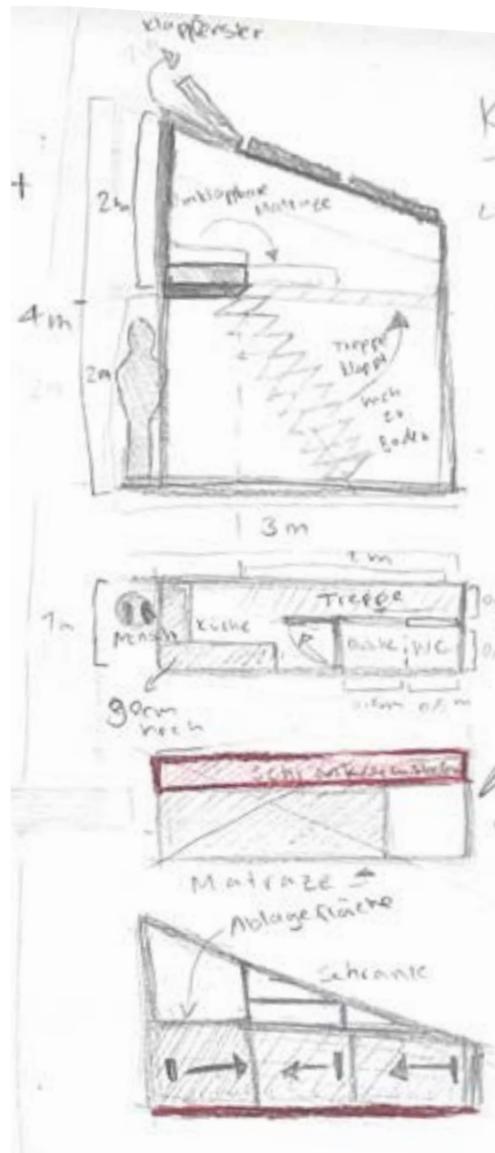


Fitness Center mit verschiedenen Einstellungen / Filmstudio



Tiny House

Mein Ziel bestand darin ein möglichst kleines Haus zu erstellen, in dem es immer noch komfortabel ist zu leben. Um die Dimensionen zu prüfen habe ich ein Modell gebaut. Zudem habe ich mir Gedanken gemacht in welchem Raum und zu welchem Nutzen es gebraucht werden könnte.





Konzept

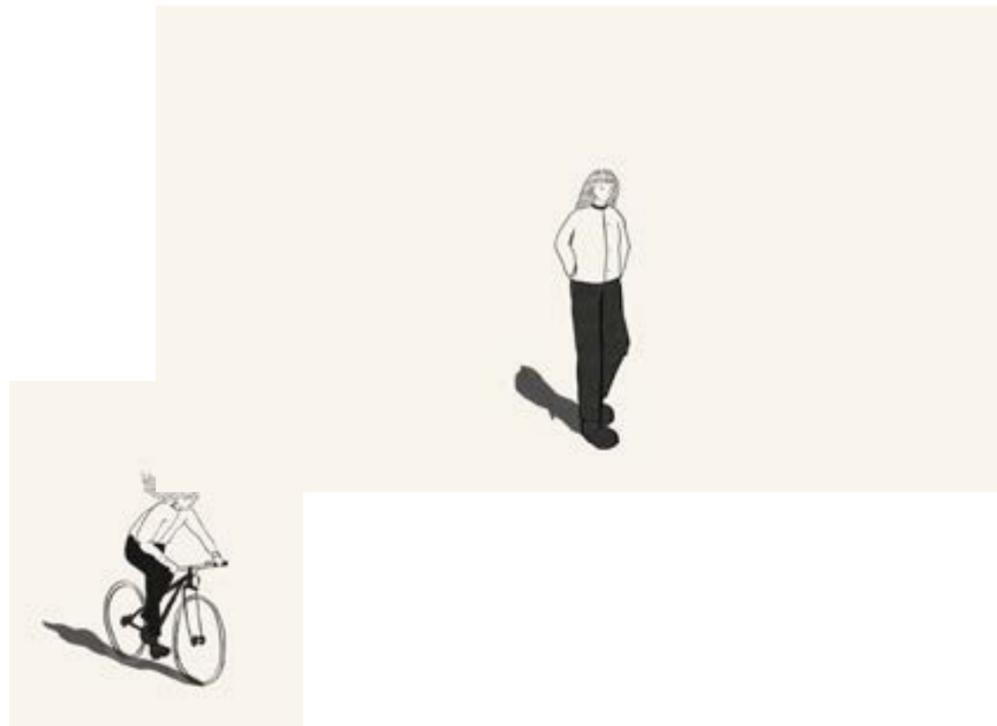
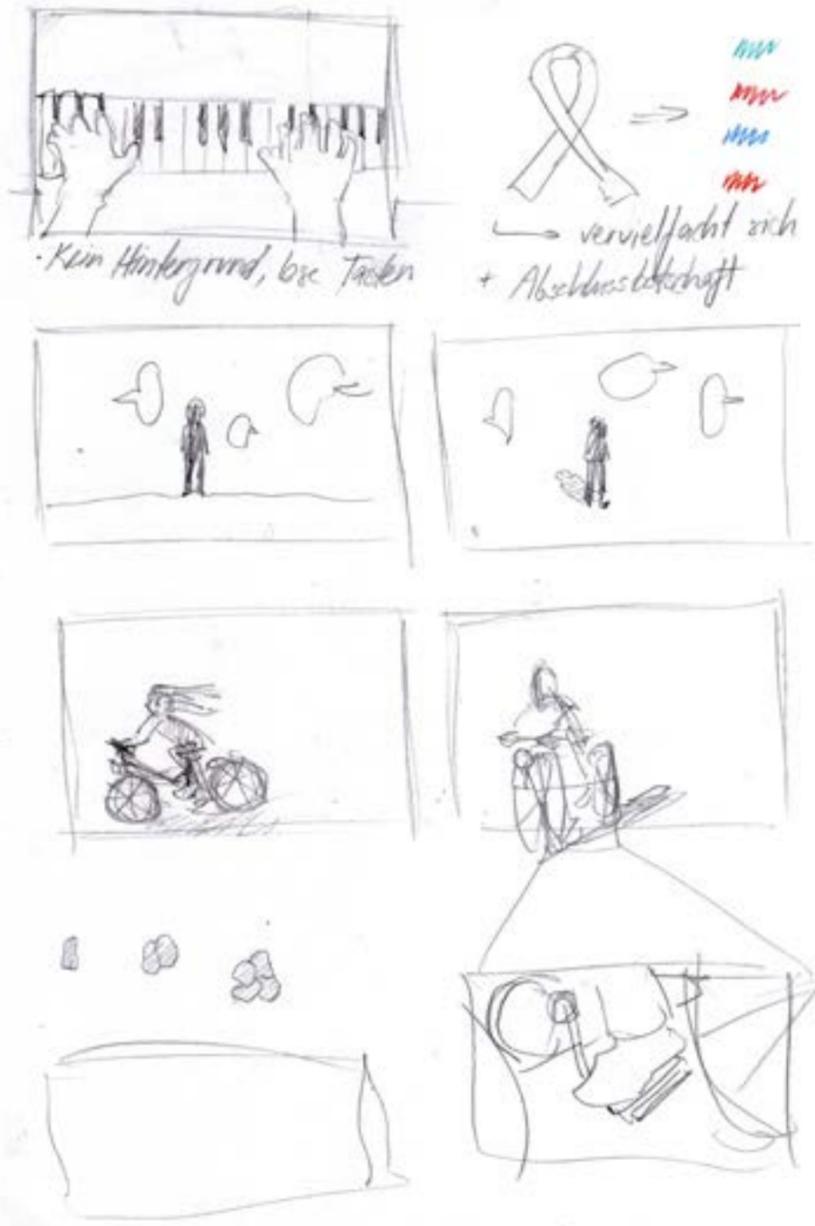
Die Woche wurde mit Konzept beendet. Die Entwicklung und Bearbeitung eines Konzepts wurde geleitet von Michael Malzach untersucht.

Fr 13:00- 16:45 Uhr, G 405 Michael Malzach



X0

In diesem Projekt erstellten wir zum X0 selber ein Konzept. Zusammen mit Magda Lutz habe ich ein für uns beide sehr persönliche, gemeinsame Erfahrung illustriert und animiert. Dabei definierten wir das X als das Unbekannte und das O als Chaos. In der Handlung wird das Unbekannte der Zukunft und wie dies zum Chaos führen kann angesprochen. Der Chaos wird durch die Geschwindigkeit und Vertonung des Videos dargestellt.



Link zum Video

IDEEN KOMPOSITION:



Markthalle

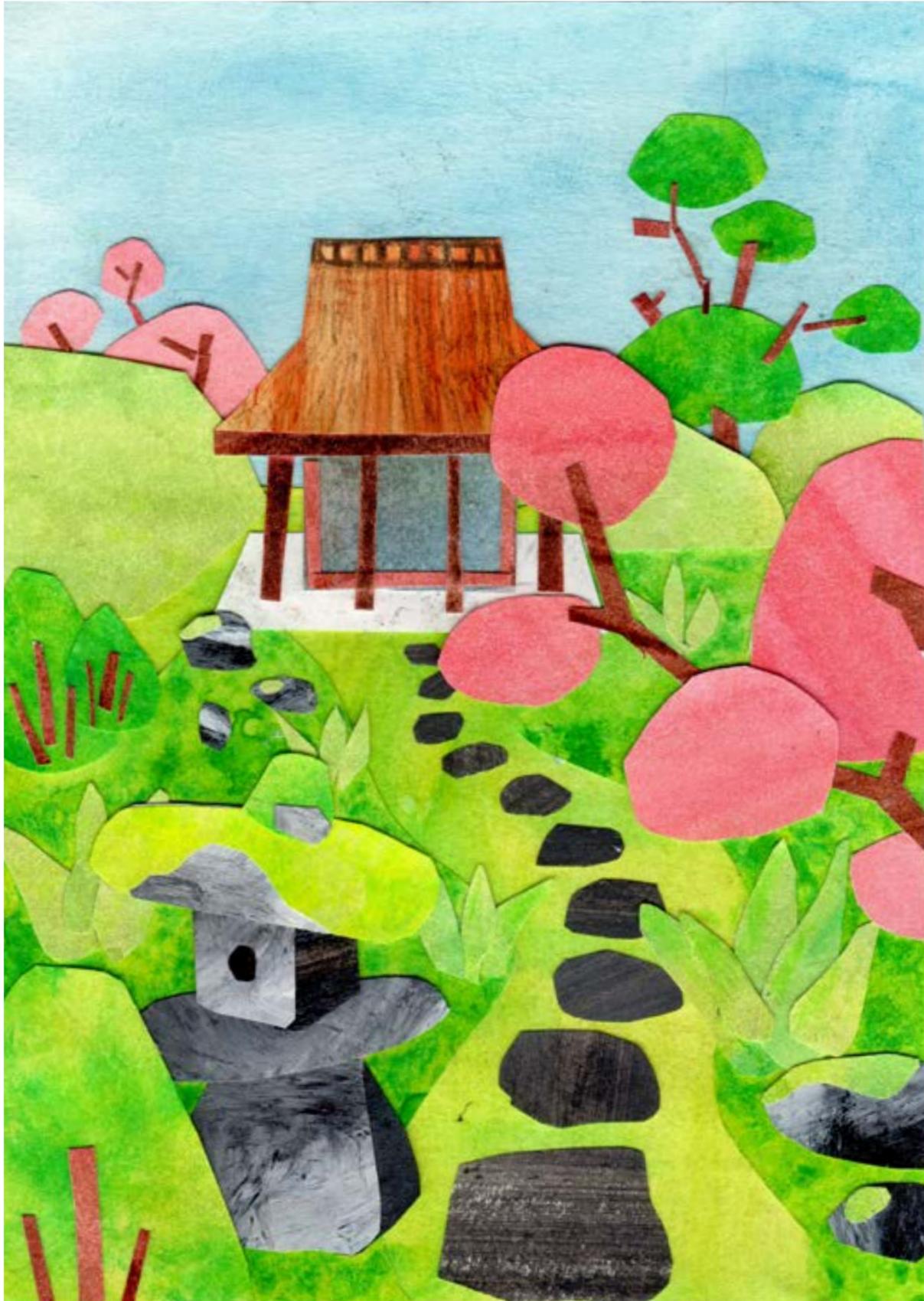
Wir hatten als Klasse die Gelegenheit bei einem Wettbewerb zur Plakatgestaltung teilzunehmen. Dabei ging es um die Gestaltung eines Plakats für den Nerd Yard Flohmarkt in der Markthalle. Wie wir das Thema interpretieren, war uns selbst überlassen.

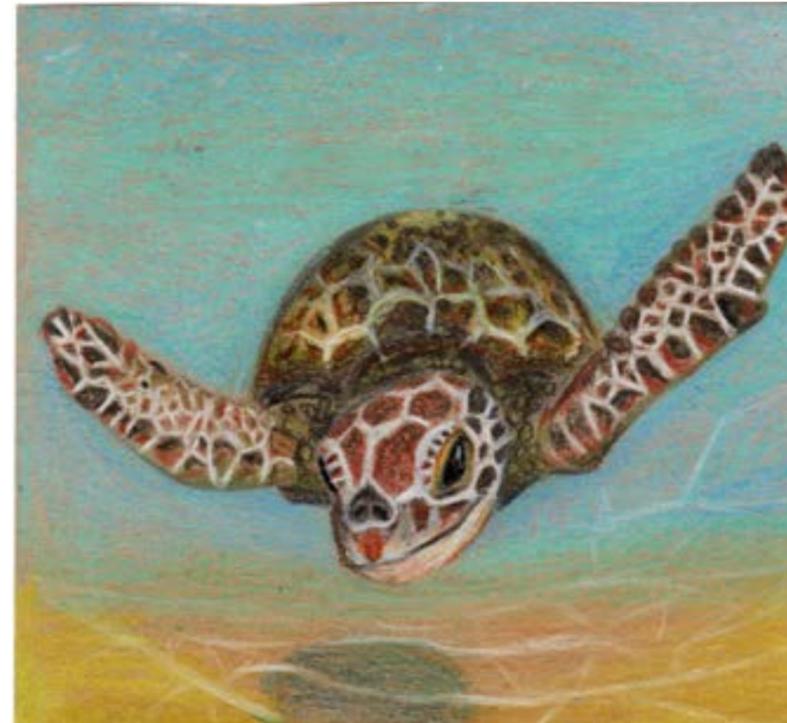


Eigene Arbeiten

In der Freizeit entstanden freie Skizzen und Bilder.







NICOLE KURZ

PORTFOLIO 2024